

Radeburger Anzeiger

seit 1876

Unabhängige Zeitung im Dresdner Land
Amtsblatt der Stadt Radeburg, Amtsblatt von Tauscha,
enthält „Ebersbacher Amtsblatt“ und „s Blatt“ (Amtsblatt Schönfeld, Weißig a.R. sowie
AZV „Trinkwasserschutzzzone Radeburg“, Sitz Schönfeld)

Ausgabetag: 08.09.2000

nächste Ausgabe: 22.09.2000

Moritzburg

Der schönste Tag im Leben - die Hochzeitsmesse zeigt, wie er streßfrei wird



Mit Kutsche vorm Moritzburger Schloß - romantischer geht's kaum

Zum dritten Mal findet im Frühherbst die Moritzburger Hochzeitsmesse statt. Auf Initiative des Moritzburger Fremdenverkehrsvereins verfolgt die Gemeinde weiterhin konsequent das Ziel, Moritzburg als exklusiven Hochzeitsort populär zu machen. Mit Schloß, Rathaus und Friedewald-Moritzburger Teichlandschaft hat Moritzburg alles, was man als Kulisse für eine romantische Traumhochzeit braucht. Aber nicht nur das. Moritzburg bietet auch im Hinblick auf die „Hochzeits-Logistik“ alles. Ob Trauung im Schloß oder Rathaus, Hochzeitsfeier in einer der zahlreichen romantischen Restaurationen in Moritzburg und Umgebung, Fahrt mit

Fortsetzung auf Seite 2

Fortsetzung auf Seite 2

Bärnsdorf

Karpfen, Wels und Aal - die Fischer gehen an die Ernte



Schon vor den großen Fischzügen der Umgebung mal wieder was für Fischliebhaber zu machen, das war das Hauptanliegen der Organisatoren des 1. Hof-Fischfestes auf dem Fischereihof in Bärnsdorf am vergangenen Samstag. Besonders die Kinder freuten sich über die Gelegenheit, einmal einen Wels „streicheln“ zu dürfen. Hobbyköche konnten ihre Fisch-Vorräte auffüllen, in einer Ausstellung war allerlei Interessantes über die Tiere und ihre Zucht zu erfahren.



Freiwillige Feuerwehr Berbisdorf

Neues Löschfahrzeug und verregnete Bierkästen

Das Berbisdorfer Feuerwehrfest am Zeidelteich war trotz der Wetterkapriolen eine gelungene Sache. Immer wieder gern gesehen sind die Wasserspiele mit Fontänen, Licht, Musik und Rauch. Auch der Sommernachtsball des Jugendclubs füllte das Festzelt am Freitagabend. Am Samstag wurde für die Elterngeneration zum Feuerwehrball aufgespielt, die Resonanz war aber genauso groß wie am Vortag bei der Jugend. Souverän erwies sich am Sonntag Nachmittag Marco Rothe, der sich den Titel des Schützenkönigs auch in diesem Jahr nicht nehmen ließ. Wind und Regen konnten der guten Stimmung der Schützen nichts anhaben. Das angekündigte Bierkastenklettern konnte wegen des schlechten Wetters

nicht durchgeführt werden, wird aber nachgeholt. Ein Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben. Das neue Löschfahrzeug, das am vergangenen Mittwoch aus Mühlau bei Chemnitz fabrikfrisch abgeholt wurde, konnte schon einmal vorab von Interessierten besichtigt werden. Demnächst wird es offiziell von der Stadt Radeburg an die FFw Berbisdorf übergeben. Die Berbisdorfer Kameraden möchten sich ganz herzlich beim Jugendclub Berbisdorf für die tolle Unterstützung und Organisation bedanken. Allen Sponsoren und Freunden der Feuerwehr soll an dieser Stelle auch noch einmal ein kräftiges Dankeschön gesagt werden.



Die hartgesottenen Schützen ließen sich auch vom Regen nicht abschrecken

Tag des offenen Denkmals am 10. September

Fasanenschlößchen Moritzburg

Von 10 - 14 Uhr kann der Stand der Restaurierungsarbeiten begutachtet werden. Der Eintritt ist frei. Dazu gibt es folgendes Begleitprogramm vor dem Objekt: 11.00 -13.00 Uhr: **Vorführungen der Tanzgruppe Hoftanz e.V. Köln** 12.00 -14.00 Uhr: **Kinderfahrradralley mit Wissensquiz zu ausgewählten Moritzburger Denkmälern, Ziel und Siegerehrung am Fasanenschlößchen** (Altersgruppe 12 - 15 Jahre, Teilnahme von Eltern erwünscht) 17.00 Uhr: **Theateraufführung „Romeo und Julia“** Schülertheater der Boxdorfer Mittelschule

Boxdorfer Windmühle

01468 Moritzburg, OT Boxdorf, Windmühlenweg

10.00 - 17.00 Uhr: Das Museum mit einer Ausstellung zur Heimatgeschichte im Mühlenturm sowie die Aussichtsplattform sind geöffnet.

Zum Tag des offenen Denkmals am 10. September 2000: 135 Jahre Werk in der Würschnitzer Straße 1 in Radeburg oder „Neues Leben in alten Räumen“

Der Radeburger Bürger, der vor 135 Jahren am 12. April 1865 „Das Echo“ – „Amtsblatt für die königlichen Gerichtsamtsbezirke Radeberg, Radeburg und Moritzburg“ – aufschlug, las an prominenter Stelle folgende Bekanntmachung: „Der Maschinenfabrikant Herr Carl August Behrich hier beabsichtigt auf dem bei seinem mit Nr. 18 catastritten, im Flurbuche mit Nr. 16 eingetragenen Garten eine **Dampfschneidemühle** zu errichten und hat mit der diesfallsigen Anzeige das Gesuch um obrigkeitliche Genehmigung zur Ausführung solchen Vorhabens verbunden.“ Da diesem durch das königliche Gerichtsamt veröffentlichten Gesuch offensichtlich niemand widersprach, nahm die wechselvolle Geschichte des zunächst nur mit zwei Geschos-

sen gebauten Werkes in der Würschnitzer Straße 1 in Radeburg seinen Lauf. Das ursprünglich als Sägewerk konzipierte Werk wurde in den folgenden Jahrzehnten als Maschinenfabrik für landwirtschaftliche Maschinen, als Stickerei- und Spitzenmanufaktur (1910), Garnspinnerei- und Treibriemen-Fabrik (1938), Möbelwerkstätte (bis 1989) und Bilderrahmenfabrik (1990-1999) genutzt. 1923 wurde das Werk um ein weiteres Stockwerk aufgestockt. Anlässlich dieser Aufstockung durch die Neumeisterische Spitzenfabrik bemerkte ein Chronist im Großenhainer Tageblatt vom 13. Oktober 1923: „Interessant ist eine alte Fabrikordnung der vormals Behrichschen Fabrik für landwirtschaftliche Maschinen, die

Fortsetzung auf Seite 8

Was ist sonst noch los?

9.9.,13.00 Uhr Tag der offenen Tür FFw Bärnsdorf
9.9., 13.00 Uhr Spiel- und Sportfest Großdittmannsdorf
10.9. Tag des offenen Denkmals
16./17.9. Tag der offenen Tür FFw Radeburg
15.-17.9. Ebersbacher Schützenfest mit Westernfest
23./24.9. Hochzeitsmesse in Moritzburg

Labyrinth im Maisfeld Reichenberg
noch bis Oktober, täglich von 10.00 - 19.00 Uhr

Radeburg

Dr. Geisler besucht Hagenuk Bürgersprechstunde geplant

Herr Staatsminister Dr. Geisler, MdL, kommt am 18.09.2000 nach Radeburg. Im Rahmen seiner Tätigkeit als Abgeordneter des Sächsischen Landtages wird der Minister an diesem Tag in der Zeit von 16.00 bis 17.45 Uhr die „Hagenuk KMT Kabelmeßtechnik GmbH“ besuchen, um sich über die Entwicklung des Unternehmens zu informieren. Geplant ist neben einem Betriebsrundgang ein ausführliches Gespräch

mit der Geschäftsleitung. Ihre Fragen und Anliegen können die Bürgerinnen und Bürger aus Radeburg und Umgebung in einer Bürgersprechstunde im Rathaus Radeburg, Heinrich-Zille-Str. 6, von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr vorbringen. Die persönlichen Gespräche führt Herr Dr. Geisler ohne vorherige Anmeldung durch.

A. Müller, Wahlkreismitarbeiterin

Berbisdorf

Stallturnier im Reitsportzentrum Berbisdorf



Frau Fuhrmann aus Großdittmannsdorf, verkleidet als Araberin.

Mit dem Stallturnier im Reitsportzentrum Berbisdorf meldete sich der Berbisdorfer Reitsportverein am 19. August eindrucksvoll im Kreis der regionalen Veranstalter zurück. Nach den Verlusten, die dem Verein ein A-Springturnier vor zwei Jahren wegen widriger Umstände bescherte, wurden diesmal kleinere Brötchen gebacken. Besonders sehenswert: das Kostümreiten. Mit diesem Programm könnten sich die Berbisdorfer durchaus auch bei anderen Veran-

staltungen sehen lassen. Gemeinsam mit ihrem Mann nahm Frau Fuhrmann ihren Jahresurlaub, um die Veranstaltung zu konzipieren und vorzubereiten. Ein paar Besucher mehr hätten es schon sein können, aber wie schon anfangs angedeutet, wollte man schon eher etwas unter sich sein. Vielleicht gibt das gelungene Stallturnier Mut, im nächsten Jahr etwas mehr in die Öffentlichkeit zu gehen.

Klaus Kroemke



Beim Kostümreiten durften sich Mensch und Tier kostümieren (lassen)



**... wurmt Sie manchmal
die Brille mitten im Gesicht?**

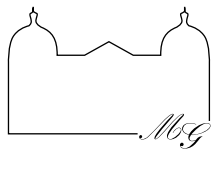
**Kontaktlinsen
ab 37,50 DM pro Paar**

DIE BRILLE Schenk & Großmann OHG
IHR AUGENOPTIKER
Brillen und Kontaktlinsen in Moritzburg

**Schloßallee 5b • 01468 Moritzburg
Telefon/Fax: 03 52 07/8 06 49**

*Moritzburger
Geschenkboutique*

Regina u. Hartmut Vitense
autorisierter Fachhändler




**Schloßallee 5b
01468 Moritzburg**

**Telefon/Fax
03 52 07/8 06 45**

**Wohnideen
&
Antik**

Plauener Spitze
Erzgebirgische Holzkunst
Wohn-Accessoires



Schloßallee 5b
01468 Moritzburg

Katja Vitense Tel./Fax 03 52 07/8 98 08



**Große Auswahl an Trauringen • Uhren
Schmuckreparatur • Ohrlöcherstechen**

01468 Moritzburg • Schloßallee 5b • Tel./Fax 03 52 07/8 02 82



• Familie Kretzschmar •

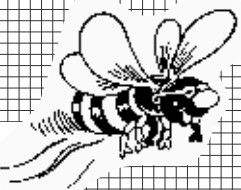
- Historischer Gasthof
- Hochzeits- & Vereinszimmer
- kalte Platten außer Haus
- schöner Gästegarten

Schloßallee 11 • 01468 Moritzburg
Telefon (03 52 07) 8 15 00 • Fax (03 52 07) 8 00 94
• täglich geöffnet •

Fa. Hentschel
Schlüsseldienst, Fenster, Jalousien, Markisen, Tore, Zäune

**LUXAFLEX
Fliegennetz**

Fliegennetz Rollos
Fliegennetz Spannrahmen
Fliegennetz Rolltüren
Fliegennetz Türen + Schiebetüren




**Dammweg 1 • 01471 Berbisdorf
Tel.: 03 52 08/49 19**

Moritzburg

Fortsetzung von Seite 1

**Der schönste Tag im Leben -
die Hochzeitsmesse zeigt, wie er streßfrei wird**

schen. Die Moritzburger haben sich zum Ziel gesetzt, den Paaren von Anfang an jegliche Unterstützung zu geben. Ein demnächst erscheinender „Hochzeitsplaner“ enthält eine Checkliste, was bis wann und wo „auf die Reihe“ gebracht werden kann. Wo? Natürlich in Moritzburg und Umgebung. Eine clevere Marketing-Idee, die es in Moritzburger Kassen klingeln läßt? Sicher, aber es ist mehr als das. Hochzeitspaare müssen nicht von Haus aus gute Organisatoren und Veranstalter sein und haben sich aber doch einen glücklichen Einstieg in eine - so hofft doch jeder - ebenso glückliche Ehe verdient. Hochzeiten sind sicher nicht billig und daher wäre nichts tragischer, als wenn durch Organisationsfehler unnötig Geld zum Fenster herausgeschmissen würde. Die Moritzburger, die bei der letzten Veranstaltung vor einem Jahr bereits über 10 000 Besucher zählten, wollen vom 23. bis 24. September 2000 mit ihrer Schau im Moritzburger Schloß unter Beweis stellen, daß Brautpaare bei ihnen in guten Händen sind. Auch für denjenigen, der nicht in Moritzburg heiraten wollen, dürfte die Messe zahlreiche Anregungen geben. Und für jeden anderen Besucher, der „nur“ zwecks wochenendlicher Freizeitgestaltung nach Moritzburg kommt, dürfte die Veranstaltung ein Augenschmaus sein, gekrönt vom Barocken Hochzeitsfeuerwerk am 23. September um 19 Uhr. Für 40,- DM pro Person kann man sogar an einem „Feuerwerksmenü“ teilnehmen (Vorbestellung unter 035207/87381). Ansonsten kostet der Eintritt 5,- DM. Für Kinder ist der Eintritt frei.

Klaus Kroemke



Wer die Wahl hat - hat die Qual, nicht nur bei den Kleidern

**Kurz und bündig
Von der Moritzburger Gemeinderatssitzung
am 21.8. in Reichenberg berichtet**

**Die Folgen einer
Sturmnacht**

Der Sturm, der Mitte August über Teile des Gemeindegebietes hinwegfegte und für teilweise große Schäden sorgte, ging auch an kommuneeigenen Gebäuden nicht schadlos vorbei. Am Rathaus war ein zu Bruch gegangenes Bleiglasfenster zu beklagen, im Keller kam es zu Wasser- und Schlammschäden. Das Dach des Feuerwehrgebäudes in Moritzburg wurde durch die Orkanböen teilweise abgedeckt.

**Denkmalschutz
übergangen**

Eines der ältesten Gebäude Moritzburgs, gegenüber Adam's Gasthof, wird derzeit wieder aufgebaut. Dabei war vom Denkmalschutz die Erhaltung der Grundmauern vorgeschrieben worden. Die Bauaufsicht stellte bei einer Kontrolle fest, daß diese Forderung nicht erfüllt wurde und verhängte einen Baustop bis zur Klärung der Angelegenheit.

**Marktordnung ersetzt
Marktsatzung**

In Erwartung des an Veranstaltungen reichen Herbstes beschloß der Gemeinderat, eine Marktordnung zu verabschieden. Die bestehende Marktsatzung wurde außer Kraft gesetzt. Die Gemeinde als Veranstalter hat nun die Möglichkeit, bei Großveranstaltungen wie der Hengstparade oder dem Fischzug, eine Standplatzvergütung zu verlangen. Weiterhin gibt es verschiedene Kategorien für die Märkte. „Eine Marktordnung ist juristisch sicherer, sie ist das Resultat der Erfahrungen der letzten Jahre“, sagte Hauptamtsleiterin Frau Kochta.

**Bestandsschutz für
Gewerbe**

An der Lutherstraße in Reichenberg soll ein neues Wohngebiet mit neun Häusern entstehen. Die langjährigen Planungen gingen anfangs von einem Gewerbe-, später von einem Mischgebiet aus. Dabei hätten sich auch die bestehenden Betriebe besser zuordnen lassen. Die Absicht des Erschließungsträgers, der Firma Bau-Willner aus Dresden, war es gewesen, hier weitere Wohnhäuser für Reichenberg anzusiedeln. Nachdem nun der Bebauungsplan fristgerecht ausgelegen hat und weder von Bürgern noch von den betroffenen Gewerbetreibenden Bedenken geäußert wurden, kamen den Gemeinderäten vielfältige Bedenken hinsichtlich der Bestandssicherheit. Sie baten sich noch einmal eine Bedenkzeit aus und vertrugen den Beschluß des Bebauungsplanes, nachdem vorher dem Erschließungsvertrag zugestimmt wurde.

M. Ritter

**Benefiz-Konzert zu Gunsten
der Käthe-Kollwitz-Stiftungen**

„Das Konzert soll dazu beitragen, das künstlerische Werk wie auch den letzten Wohnsitz und Sterbeort von Käthe Kollwitz zu pflegen und zu bewahren.“ So kommentiert der Sächsische Staatsminister für Wissenschaft und Kunst, Prof. Dr. Hans Joachim Meyer, das Benefiz-Konzert, das am Freitag, 1. September 2000, im Monströnsaal von Schloss Moritzburg stattfand. Meyer, der auch Präsident des Nationalkomitees Denkmalschutz ist, erinnert daran, dass 1994 zwei gemeinnützige Stiftungen gegründet wurden, die sich der Bewahrung und Pflege von Werk und Wohnstätte der 1945 in Moritzburg verstorbenen Grafikerin und Bildhauerin verschrieben haben: Die eine Stiftung bewahrt das Werk, die andere - nach dem Wohnhaus von Käthe Kollwitz „Rüdenhof-Stiftung“ benannt - sorgt sich um den denkmalpflegerischen Erhalt des barocken Gebäudes. Die Sopranistin Kammer-sängerin Ute Selbig, Mitglied der Sächsischen Staatsoper Dresden, interpretierte Lieder von Wolfgang Amadeus Mozart, Robert Schumann, Hugo Wolf und Richard Strauss.

Dr. Dieter Herz

Bärnsdorf

Anzeige

Swingin' Bluebirds
Amerikas Goldene Zwanziger in Bärnsdorf



Blues, Swing, Charleston, Dixie, Hot Dance, Ragtime - lieben Sie diese Musik? Dann lieben Sie den Sound der goldenen Zwanziger. Sound und Flair dieser Epoche bringen die Swingin' Bluebirds am 7. Oktober in den Gasthof Bärnsdorf. Ab 19.30 Uhr können Sie der 1989 gegründeten einzigartigen Dresdner Band lauschen oder dazu das Tanzbein schwingen. Die Swingin' Bluebirds gehören inzwischen zur Creme de la creme der Jazz- und Swingbranche. Bei den Dixie Days in Le Havre (Frankreich) holten sie vor Konkurrenz aus Belgien, Großbritannien und Frankreich den 1. Preis. Sie gastierten schon in den verschiedensten Ecken Deutschlands und Europas. Zum Repertoire gehören Arrange-ments von Duke Ellington, William McKinney, Fletcher Henderson und anderen Größen aus der Zeit von Gamasche und Al Capone, Big Spender und Prohibition... Prohibition - das war die Zeit des radikalen Alkoholverbots in Amerika... Aber keine Angst, die beliebte Schmuggelware ist an Bord! Edelstes Faßbier aus Sachsen, Whisky aus Schottland, Weine aus weltberühmten Anbaugebieten und natürlich Champagner aus Frankreich werden im Schutze des Gasthofs Bärnsdorf, fernab der Großstadt razziasicher kredenzt!

• Kartenvorbestellungen: per Telefon: 03 52 07 / 8 15 07 oder per Telefax: 03 52 07 / 8 15 06
KR

**Tag der offenen Tür
der FFW Bärnsdorf**
am 9. September 2000 ab 13.00 Uhr

Es erwarten Sie viele Überraschungen:
z.B. Vorführung unserer Technik und der der Gastfeuerwehren, Kinderspiele, Vogelschießen für Kinder, Bratwürste vom Grill, Kaffee und Kuchen.

Um 19.00 Uhr findet ein Lampionumzug für unsere Kleinsten und ihre Eltern statt, anschließend gibt es Wasserspiele auf dem Mühlteich.

**Wir freuen und auf
Euren und Ihren Besuch
FFW Bärnsdorf**



Großdittmannsdorf

**Einladung zum
Benefizkonzert**



Herr Staatsminister Dr. Geisler, MdL, lädt Liebhaber klassischer Musik am 29. September 2000 um 19.00 Uhr in die Großdittmannsdorfer Kirche ein. Es erklingen Werke von Giuseppe Verdi, Antonio Vivaldi, Felix Hütter, Fagott; Herr Gottfried Mendelssohn Bartholdy, Georg Friedrich Händel, Johann Sebastian Bach und Joseph Badin Boismortier. Mitwirkende sind: Herr Hans Lehner, MdL, Gesang; Herr Christoph Gerbeth, Oboe; Herr Götz Hütter, Fagott; Herr Gottfried Mendelssohn Bartholdy, Georg Trepte, Orgel und Cembalo

**Spiel- und Sportfest
in Großdittmannsdorf**
**Auf und am Sportplatz in Großdittmannsdorf findet am
9. September 2000 unser traditionelles Fest statt.**

13.00 bis 14.00 Uhr	Fußballspiel der E-Jugend Großdittmannsdorf gegen Berbisdorf
14.00 Uhr	Fußball „Alte Herren“ Großdittmannsdorf gegen Berbisdorf
Ab 14.30 Uhr	Spiel und Spaß für Jung und Alt

- Musikalische Umrahmung mit den Rödertalern.
- Gastronomische Betreuung u.a. Suppe aus der Gulaschkanone.
- Vogelschießen, Kutschfahrten, Volkskegeln etc.
- Alle Teilnehmer nehmen an einer Abschlußtombola teil.
Eintritt: Kinder 1,00 DM, Erwachsene 2,00 DM

Hoyer, Vorstand SV Grün-Weiß Großdittmannsdorf e.V.

Radeburg

Informationen und Bekanntmachungen der Stadt Radeburg
mit den Ortsteilen Bärnsdorf, Bärwalde, Berbisdorf, Großdittmannsdorf und Kurort Volkersdorf
amtliche Mitteilungen des Stadtrates und der Stadtverwaltung Radeburg



FFw Radeburg

Tag der offenen Tür in der Freiwilligen Feuerwehr Radeburg

Am **Sonnabend, dem 16. September** und am **Sonntag, dem 17. September 2000** jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr führt die FFW Radeburg den Tag der offenen Tür durch. Es können Fahrzeuge und technische Ausrüstungen der Feuerwehr besichtigt werden. Für unsere Jüngsten werden wieder Stadtrundfahrten mit dem Löschfahrzeug durchgeführt. Es gibt natürlich noch viele Überraschungen zum Beispiel: eine große Tombola, Mittagessen aus der Gulaschkanne, Bratwürste vom Grill, Fischsmeln und natürlich auch etwas für durstige Kehlen.



In der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr gibt es für Kaffeegenießer auch eine gute Tasse Kaffee.
Wir rechnen mit Ihrem Besuch!
Freiwillige Feuerwehr Radeburg

Bibliothek Radeburg

Die Bibliothek auf Rädern! Liebe Einwohner der Ortsteile Berbisdorf, Bärnsdorf, Volkersdorf und Bärwalde!

Die neue Fahrbibliothek kommt auch in unsere Ortsteile – am Donnerstag, 12.10., Donnerstag 09.11., Dienstag, 28.11., Dienstag 09.01.2001, jeweils Volkersdorf: Bushaltestelle/Friseur 14.00 – 14.30 Uhr, Bärnsdorf: Wendepplatz 14.45 – 15.15 Uhr, Berbisdorf: Landgasthof 15.30 – 16.00 Uhr, Bärwalde: ehem. Konsum 16.15 – 16.45 Uhr. Die jährliche Benutzungsgebühr beträgt: für Erwachsene 6,00 DM; Kinder und Jugendliche bis zum voll-

deten 18. Lebensjahr, Rentner, Arbeitslose, Studenten, Auszubildende, Schwerbehinderte, Asylbewerber 3,00 DM; Familien 8,00 DM. Die Fahrbibliothek kommt mit neuen Büchern, Kassetten, Zeitschriften und CDs. Das Angebot ist für jedes Alter und jeden Geschmack. Wir hoffen auf einen guten Zuspruch durch unsere Einwohner der Ortsteile und laden Sie hiermit recht herzlich ein.

Stadt Radeburg und Sozialausschuß

Fundbüro

Fahrräder gefunden

Bei der Stadtverwaltung sind von ehrlichen Findern mehrere Fahrräder abgegeben worden. Die Eigentümer haben innerhalb der nächsten 4 Wochen die Möglichkeit, unter Nachweis ihres Eigentumsanspruchs (Beschreibung des vermißten Fahrrades, evtl. Codierung o.ä.) die Fahrräder zurück zu erhalten.

Fahrräder, die innerhalb dieses Zeitraumes nicht abgeholt werden und an denen auch die Finder nicht interessiert sind, werden demnächst versteigert. Der genaue Termin wird bekannt gegeben.

Jesse, Bürgermeister

Polizeidirektion Riesa

Interessierte Bürger für „Sächsische Sicherheitswacht“ gesucht

Noch in diesem Jahr ist eine Erweiterung der „Sächsischen Sicherheitswacht“ im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Riesa vorgesehen, wofür geeignete Bürger gesucht werden. Zu den Aufgaben der Sicherheitswacht gehört es unter anderem, an bestimmten Örtlichkeiten z. B. in Wohngebieten, im Bereich von Kinderspielflächen sowie in Park- und Kleingartenanlagen Streife zu gehen und eigene Wahrnehmungen der Polizei zu melden. Darüber hinaus fungieren sie als Ansprechpartner für die Bürger, nehmen sicherheitsrelevante Hinweise entgegen und leiten diese an das zuständige Polizeirevier weiter. Nachdem der Einsatz der Sicherheitswacht in den Bereichen der Polizeireviere Riesa und Meißen seit Oktober 1999 erfolgreich angelaufen ist, soll dieser auf die Zuständigkeitsbereiche der Polizeireviere Coswig, Großenhain und Radebeul mit jeweils sechs Bürgern erweitert werden. Für das Polizeirevier Meißen werden noch drei Interessenten gesucht. Auch für das Polizeirevier Riesa sind noch Bewerbungen möglich.

Bürgerinnen und Bürger, die an einer solchen Tätigkeit, für die eine Aufwandsentschädigung gezahlt wird, interessiert sind, müssen volljährig, zuverlässig und verantwortungsbewußt sein sowie über eine abgeschlossene Schul- und Berufsausbildung verfügen. In 60 Unterrichtsstunden werden die ausgewählten Bewerber auf ihre zukünftigen Aufgaben vorbereitet. Nach der Ausbildung, die durch Polizeibeamte der Polizeidirektion Riesa vorgenommen wird, werden die Bürgerinnen und Bürger den Polizeireviere an ihren Wohnorten zugewiesen. Dort können sie auf Grund ihres Engagements einen aktiven Beitrag zur weiteren Verbesserung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung leisten.

Interessenten für die „Sächsische Sicherheitswacht“ erhalten auf Nachfrage in den Polizeireviere Coswig, Großenhain, Radebeul, Riesa und Meißen weitere Informationen sowie die Bewerbungsunterlagen.

Walter, Kriminaloberkommissar

Stadt Radeburg - Bauamt

Verkehrsbehinderungen durch Kanal- und Straßenbauarbeiten

OT Berbisdorf

Im Bereich Dammweg/südliche Siedlungsstraße erfolgen die Arbeiten zur Verlegung des Schmutzwassersammlers. Auf dem Dammweg besteht während der Bauarbeiten Vollsperrung, ein Einfahren ist nicht möglich. Bitte beachten Sie die örtlichen Hinweise.

OT Bärwalde

Im Bereich An der Wiese/Moritzburger Straße erfolgen die Arbeiten zur Verlegung des Schmutzwassersammlers. Dabei besteht abschnittsweise Vollsperrung. Bitte beachten Sie die örtlichen Hinweise.

OT Volkersdorf

An der Promnitz kommt es während der Arbeiten zur Mängelbeseitigung kurzfristig zu Verkehrsbehinderungen: Bitte beachten Sie die örtlichen Hinweise.

Innenstadt Radeburg

In der *Dresdner Straße* erfolgen die Wiederherstellungsarbeiten an den Gehwegen unter Vollsperrung. Anwohner stimmen ihre Zufahrten bitte

direkt mit der Firma ab.

In der *Schulgasse* erfolgen die Wiederherstellungsarbeiten unter Vollsperrung. Ein Einfahren ist nicht möglich.

In der *Klostergasse* erfolgen die Kanalbauarbeiten unter Vollsperrung. Anwohner bis Baustelle frei.

In der *August-Bebel-Straße* erfolgen die Kanalbauarbeiten unter Vollsperrung. Bitte beachten Sie unbedingt die bestehenden Halte- und Parkverbote!

Die *untere Marktstraße* wird Sackgasse. Bitte beachten Sie unbedingt die bestehenden Halte- und Parkverbote! Die Kanalverlegearbeiten in der *Bahnhofstraße* 1-4 erfolgen ebenfalls unter Vollsperrung.

Die nächste Schuldnerberatung
findet am 18.09.00, von 9.00-12.00 Uhr im Rathaus statt.

Nächste Sitzung des Technischen Ausschusses
am Dienstag, 19.09.2000
im Rathaus

Ordnungsamt

Schadstoffsammlung

Die nächste Schadstoffsammlung findet am **Montag, dem 11. September 2000 von 14.00 bis 17.30 Uhr auf dem Lindenplatz in Radeburg, in Volkersdorf neue Poststelle/Gaststätte von 10.00 bis 10.40 Uhr, in Bärnsdorf Wendepplatz von 11.00 bis 11.40 Uhr, in Berbisdorf Trafohaus von 12.40 bis 13.20 Uhr, in Großdittmannsdorf Verkaufsstelle von 13.40 bis 14.20 Uhr** statt. Gesammelt werden Haushaltschemikalien, Farben, Lacke, Verdüner, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Spraydosen mit schädlichem Restinhalt, Leuchtstoff-

röhren, Energiesparlampen, Altmedikamente, Altöl, Fotochemikalien, Säuren und Laugen, Trockenbatterien, Leim, Klebemittel und quecksilberhaltige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen bis max. 10kg bzw. 10l. Bitte beachten Sie, daß eine Abnahme nur in geschlossenen, sicheren Gefäßen erfolgen kann. Eine Ablagerung an den Sammelplätzen vor Ankunft des Fahrzeuges ist nicht gestattet. Industrie, Gewerbe und öffentliche Einrichtungen haben schadstoffhaltige Abfälle eigenverantwortlich, kostenpflichtig zu entsorgen.

Umweltschutz

Wilde Müllkippen kosteten Steuerzahler fast vier Millionen Mark Meißen schlechtester Landkreis

Die Kosten für die Beseitigung illegaler Abfallablagerungen sind im letzten Jahr gegenüber 1998 leicht gestiegen. Mußten die Kommunen 1998 rund 3,6 Millionen Mark zahlen, waren es im letzten Jahr 3,7 Millionen Mark.

„Dieses Geld fehlt den Landkreisen und Kreisfreien Städten für andere wichtige kommunale Aufgaben und muss letztendlich von allen Bürgern getragen werden“, erklärte dazu Sachsens Umwelt- und Landwirtschaftsminister Steffen Flath. Er bezeichnete es als „unerträglich, daß sich einige Leute auf Kosten der Mitbürger von ihrem Müll illegal entledigen und somit nicht nur die Landschaft verschandeln, sondern die Umwelt zum Teil erheblich gefährden“.

Im vergangenen Jahr entsorgten Umweltsünder rund 10 300 Tonnen Restabfälle, 4579 Autowracks, 4200 Kühlgeräte, 3200 Elektrogeräte sowie 30 800 Reifen illegal in der Natur oder auf öffentlichen Flächen. Vor allem Autowracks und auch 2 543 Stück abgestellte Autobatterien stellen eine große Umweltgefahr für Boden und Grundwasser dar. Am meisten Geld je Einwohner musste die Stadt Gör-

litz für die Beseitigung wilder Müllkippen aufwenden, gefolgt von der Stadt Zwickau mit 1,91 Mark (insgesamt 200 000 Mark) und dem Landkreis Meißen mit 1,90 Mark (insgesamt 292 000 Mark).

Wer seinen Abfall illegal in der Natur wirft, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit Bußgeld geahndet wird. Eine zurückgelassene Autobatterie kann bis zu 3000 Mark Bußgeld kosten, wogegen sie beim Händler unentgeltlich zurückgenommen wird. Bei Autowracks sind bis zu 4000 Mark Bußgeld fällig, die ordnungsgemäße Entsorgung kostet dagegen zumeist unter 200 DM.

Wird ein Pkw in ein Gewässer illegal entsorgt, was leider auch vorkommt, wird ein Bußgeld bis zu 15.000 DM fällig. Sollten Umweltschäden die Folge sein oder Menschen verletzt werden, liegt eine Straftat vor, die mit Geld- oder Freiheitsstrafen geahndet wird.

Wie und wo Abfälle ordnungsgemäß beseitigt werden können, darüber informieren Abfallämter der Landkreise und Kreisfreien Städte.

Dirk Reelfs

BayWa | BHG

Jetzt im Angebot:



✕ **Schomburg Combiflex C2** **99,95 DM**

✕ **Blumenzwiebel "Harmonie"** 101 Zwiebel **8,95 DM**

✕ **Tulpen** 50 Stück/Pckg. **7,95 DM**

✕ **Narzissen** 25 Stück/Pckg. **4,95 DM**

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 6.30 – 19.00 • Sa. 8.00 – 13.00

Raiffeisen Bezugs- und Handelsgenossenschaft e.G.

Radeburg – Meißen, Sitz Coswig

Filiale Radeburg

Bahnhofstraße 11

01471 Radeburg

Tel.: 03 52 08/22 63

Fax: 03 52 08/45 69



Ihr Partner vom Fach

Wasserverband
Brockwitz-Rödern

Der Wasserverband Brockwitz-Rödern weist darauf hin, daß die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2000 im Amtsblatt des Landkreises Meißen am 15.09.2000 sowie für den Landkreis Riesa-Großenhain im Wochenkurier am 13.09.2000 erfolgt.



Reparaturen aller Art, Unfallinstandsetzung, Reifenservice, ASU, AU, TÜV, DEKRA,

NEU-, JAHRES- UND GEBRAUCHTWAGEN

Steinbach, Dorfstraße 31, Tel. 035243/36209

DANKE

für die Glückwünsche zum 10-jährigen
Jubiläum unserer Firma und des
"Radeburger Anzeigers".

Wenn wir hunderte Blumen und das Schulterklopfen
richtig deuten, soll das eine Ermutigung sein,
so weiter zu machen.

Danke Euch allen für 10 Jahre Vertrauen,
klugen Rat, hilfreiche Kritik, Herzlichkeit,
Verständnis und Freundlichkeit.

Ohne Euch wäre alles nichts.

Klaus und Monika Kroemke,
Simone Richter, Michaela Ritter, Kristin Weigel und
Anke Neumann

Werbung und Kommunikationsdesign
Werbeshop im Selgros-Markt
Internet-Portal "Die Dresdner Land Domäne"



Bestattungseinrichtung Radebeul GmbH in Radeburg

- Organisation der gesamten Trauerfeier
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge

- große Auswahl an Särgen
- Überführungen innerhalb Deutschlands und weltweit



Marktstraße 8 - Radeburg

☎ Tag & Nacht 43 68

Radeburger Firmen

Fühlen Sie uns auf den Zahn!

Wer weiß denn genau, was nach dem Verlust der Zähne alles möglich ist?

Der Verlust von Zähnen ist mehr als ein kosmetisches Problem: Fehlende Zähne oder schlecht sitzender Zahnersatz beeinträchtigen das Wohlbefinden. Kein Mensch gleicht dem anderen; Gefühl, Temperament und Aussehen sind so verschieden wie unsere Zähne. Nur eine individuelle Zahnprothetik kann den Wunsch nach einem perfekten und ästhetisch vollendeten Zahnersatz erfüllen. Um stets perfekte Ergebnisse erzielen zu können, muß ein guter Zahntechniker ausgezeichnete handwerkliche Fertigkeiten und ein ausgeprägtes ästhetisches Empfinden besitzen, denn schließlich soll die prothetische Arbeit nicht nur gut aussehen, sondern auch den funktionellen und ästhetischen Ansprüchen der Patienten gerecht werden. Wie wird Zahnersatz hergestellt? Wie arbeitet eine intraorale Kamera? Was sind Zahnimplantate? Diese und viele andere Fragen rund um das Thema Zahn beantworten wir Ihnen auf der Handwerkermesse „Meisterhaft 2000“ vom 15.–17.9.2000 täglich von 10.00 – 18.00 Uhr, Halle 2, Stand 213. Die einzelnen Schritte vom Modellieren der Krone in Wachs und Gießen bis hin zum Ausarbeiten und Fertigstellen spezieller Arbeiten können Sie dabei live miterleben. Kommen Sie vorbei und fühlen Sie uns auf den Zahn. Ein Besuch unseres Standes lohnt sich. *Dentallabor Conrad & Hübler im Namen der Aussteller*

der auch den funktionellen und ästhetischen Ansprüchen der Patienten gerecht werden. Wie wird Zahnersatz hergestellt? Wie arbeitet eine intraorale Kamera? Was sind Zahnimplantate? Diese und viele andere Fragen rund um das Thema Zahn beantworten wir Ihnen auf der Handwerkermesse „Meisterhaft 2000“ vom 15.–17.9.2000 täglich von 10.00 – 18.00 Uhr, Halle 2, Stand 213. Die einzelnen Schritte vom Modellieren der Krone in Wachs und Gießen bis hin zum Ausarbeiten und Fertigstellen spezieller Arbeiten können Sie dabei live miterleben. Kommen Sie vorbei und fühlen Sie uns auf den Zahn. Ein Besuch unseres Standes lohnt sich. *Dentallabor Conrad & Hübler im Namen der Aussteller*

Bekanntgabe

Die Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft e.G. Radeburg i.L. gibt bekannt: Die Genossenschaft ist durch Mitgliederbeschluss mit Wirkung vom 31.07.2000 aufgelöst. Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, sich bei der Genossenschaft zu melden. *Vorstand, Seifert*

Häusliche Alten- und Krankenpflege

Christine Ehrlich, Fachkrankenschwester



Brauchen Sie Hilfe?

Wir sind rund um die Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen sowie als Urlaubsvertretung für Sie da!

Häusliche Pflege komplette, individuelle, häusliche Betreuung auf Wunsch und nach Absprache
Grund- und Schwerpflege
Behandlungspflege nach Anordnung des Arztes

Beratungsbesuche für pflegende Angehörige der Stufen 1-3
Hauswirtschaftliche Versorgung (auch auf privater Basis)
Versorgung von Mittagessen (Essen auf Rädern)

Organisation, Vermittlung und Terminvereinbarung für:
Physiotherapeuten, Friseur, Fußpflege, Fahrdienste

Ausleihe und Vermittlung von Pflegehilfsmitteln

Krankenbetten, Rollstühle
Abrechnung über alle Kassen als auch privat möglich!

☎ 01 72 / 3 50 13 15

☎ & Fax: 03 52 07 / 8 28 67

Häusliche Alten- und Krankenpflege Christine Ehrlich
Bahnhofstraße 4 • 01471 Bärnsdorf



Tag und Nacht erreichbar

Familie Manfred Balbrink
Bahnhofstr. 2 • 01471 Radeburg
Tel. (03 52 08) 24 03, 01 72 3 51 03 50

Eine würdevolle Bestattung muß nicht teuer sein.

Dresden GmbH • Gompitzer Str. 29 • 01157 Dresden

Im Trauerfall...

- ... helfen wir sofort und zuverlässig.
- * Erledigung aller Formalitäten
- * Rat und Auskunft jederzeit
- * Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- * Überführungen im In- und Ausland
- * Bestattungsvorsorge
- * Vorsorge-Versicherungen
- * Auf Wunsch Beratungen im Trauerhaus

Tag und Nacht erreichbar

0351/4 29 99 42

Trauer- oder Sargfeiern in eigener Feierhalle nach Absprache möglich

4,5-Zi.-Wohnung in Ebersbach zu vermieten.

105 m² Erdgeschoß, Bad/WC + sep. WC, Balkon, Terrasse, Garage, hochwertige Ausstattung, Garten und Grillplatznutzung
Tel. 035208/80882

Einraumwohnung, Nähe Markt, EG, 39 m² mit Küche und Bad ab Oktober zu vermieten. Chiffre-Nr. 03-16/00, RAZ, A.-Bebel-Str. 2, 01471 Radeburg

Suche geräumigen Bungalow (Gartensparte, Eigentumsland) in Radeburg oder Umgebung. Angebote: nach 19.00 Uhr
Tel. 035208/80543

Großdittmannsdorf, Baugrundstück, Süd-West-Lage, idyllisch in der Natur eingebettet, 798 m², voll erschlossen, von privat für nur 140,- DM/m² zu verkaufen.
Tel.: 03528/483624 oder 0177/2747252

Garten in Radeburg oder näherer Umgebung zu pachten oder zu kaufen gesucht.
Tel.: 035208/34802.

Radeburg, 2-FH mit Gewerbe, Nähe Marktplatz, ruhige Lage, ca. 780m² Grdst., ca. 205m² Wfl. + ausbauf. DG, guter Bauzustand, schöne baul. Details, Jahrhundertwende, mod. bed., DM 230.000,- + Prov.
Stöckert Immobilien
Telefon 03 51 / 43 85 80

Vermiete ab sofort 80m²-Wohnung, 1. OG, saniert. Stadtmitte Radeburg, ruhige Lage, Preis 9,- DM+NK.
Tel.: 035208/2753 oder 0172/3502813

Bauland oder Einfamilienhaus zu kaufen gesucht. Angebote unter Chiffre-Nr. 02-16/00, RAZ, A.-Bebel-Str. 2, 01471 Radeburg

Neuwertig! 3-teiliges Kunststoff-Fenster weiß, Dreh-Kipp, Wärmeschutzglas, Maß: Breite 2,90m, Höhe 1,50m preisgünstig zu verkaufen.
Chiffre-Nr. 04-16/00, RAZ, A.-Bebel-Str. 2, 01471 Radeburg

Vermiete sanierte 3-Raum-Wohnung in Großdittmannsdorf, 77 m². Miete nach Vereinbarung.
Chiffre-Nr. 01-16/00, RAZ, A.-Bebel-Str. 2, 01471 Radeburg

Danke

für einen stillen Händedruck
für tröstende Worte,
gesprochen oder geschrieben
für alle Zeichen der Zuneigung und Liebe
für all die Blumen

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut ANTEA, der Familie Balbrink.

Kurt Preußner

Im Namen aller Angehörigen und Verwandten:
Elly Preußner
Radeburg, im September 2000

Seniorenclub Radeburg

Veranstaltungen im September

Montag, den 11.09.00

14.00 Uhr Seniorenclub
Wanderung in die Umgebung

Dienstag, den 12.09.00

13.00 Uhr Seniorenclub
Handarbeitszirkel
14.00 Uhr Seniorensport in Bärwalde

Mittwoch, den 13.09.00

Seniorentreff Großdittmannsdorf
Gemütl. Kaffeerunde u. Vortrag

Donnerstag, den 14.09.00

14.30 Uhr Seniorentreff
Musikalisches Herbstfest

Freitag, den 15.09.00

9.00 Uhr Treffpkt. Busbhf.
Senienschwimmen

Montag, den 18.09.00

14.20 Uhr Busbhf./Tankstelle
Wanderung zum Wachberg

Dienstag, den 19.09.00

13.00 Uhr Seniorenclub
Handarbeitszirkel
14.00 Uhr Seniorensport in Bärwalde

Mittwoch, den 20.09.00

Seniorensport
14.00 Uhr Großdittmannsdorf

Donnerstag, den 21.09.00

15.30 Uhr H.-Zille-Schule
14.30 Uhr Seniorentreff
Dia-Vortrag über Norwegen
Bitte die Aushänge beachten wegen evtl. Änderungen

Leserzuschrift

(K)ein Herz für Senioren?

An einem schönen Tag zur Sommerzeit war es mal wieder soweit. Die Senioren flogen aus und fuhren mit dem Kremser ins Grüne hinaus. Nach Cunnertswalde sollte es gehen, um Kaffee zu trinken und die Tiere zu sehn. Das Wetter war gut, die Stimmung famos, die Pferde trabten munter los. Und so fuhren wir bald durch den Moritzburger Wald. Doch dann kam der Hammer, welch ein Jammer. Über dem Eingang stand „Hotel und Pension“. Doch was heißt das schon? Die Ober standen lässig herum und waren vor lauter Arbeit stumm. Keinen Kuchen, kein Eis, mit Müh und Not ein Bier, nicht mal 7 Tassen Kaffee bekamen wir hier. Es ist ein Graus, sieht so Gastfreundschaft aus? Schnell die Ziegen gefüttert und dann wieder fort von diesem ungastlichen Ort. Es sollte nicht sein, kehren wir eben in Berbisdorf ein. Doch mittwochs welche Plag, ist im Sportcasino Ruhetag. Was soll's so dachten wir, trinken wir eben bei Kaffee Richter in Rabu ein Bier. Mit Würstchen, Kaffee und Kuchen, welch Behagen, füllten wir unseren knurrenden Magen. Zum Schluß noch ein Tipp: Nehmt nach Cunnertswalde den Picknickkorb mit.

6 enttäuschte Seniorinnen aus Radeburg

Danksagung

Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.

Tiefbewegt von der Anteilnahme, den vielen Beweisen des Mitgefühls durch Wort, Schrift, stillen Händedruck, Blumenschmuck und Geldspenden sowie ehrendes Geleit beim Abschiednehmen von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester und Tante, Frau

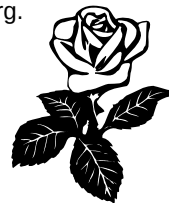
Margarete Wachtel

geb. 10.11.1909 gest. 07.08.2000

möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt dem Pflegepersonal der Friedenshöhe, Herrn Dr. D. Stephan für die langjährige ärztliche Betreuung sowie der Bestattungseinrichtung Radebeul GmbH in Radeburg.

In Liebe und Dankbarkeit:
Sohn Konrad mit Familie
Tochter Renate mit Familie
und Angehörigen

Radeburg im August 2000



Danksagung

Es ist schwer, einen lieben Menschen zu verlieren
und wohlthuend, soviel Anteilnahme zu erfahren.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserer treusorgenden Ehefrau, Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester und Schwägerin, Frau

Ingeborg Hoyer

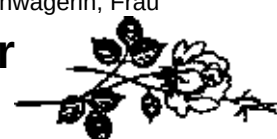
geb. Art
geb. 1.6.1941 gest. 22.8.2000

Herzlichst gedankt sei allen, die sie im Leben schätzten und im Tode ehrten, sei es durch stillen Händedruck, lieb geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit zu ihrer letzten Ruhestätte. Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Seifert für seine wohl-tuenden Worte sowie dem Bestattungsinstitut ANTEA, der Familie Balbrink und den Bläsern.

In stiller Trauer:

Dein lieber Ehemann Peter
Dein Sohn Jens mit Heike
Deine Enkelkinder Jonas und Sophie
Deine Schwester Irmgard mit Familie
Deine Schwiegermutter Gerdrut
Deine Schwägerin Brigitte mit Familie
und alle Verwandten

Radeburg und Rödern im August 2000



KOMMT GRATULIEREN

Herzliche Glückwünsche übermittelt
die Stadtverwaltung Radeburg

zum 96. Geburtstag

am 20.09. **Hilda Wemme**

Hauptstraße 24

OT Großdittmannsdorf

zum 90. Geburtstag

am 16.09. **Herta Zomack**

Marktstr. 18

am 17.09. **Elly Preußner**

Bahnhofstr. 2

zum 85. Geburtstag

am 16.09. **Kurt Karnowski**

Carolinenstr. 30

am 19.09. **Ilse Michael**

Bahnhofstr. 16

zum 80. Geburtstag

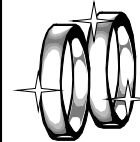
am 19.09. **Gerhard Höntzsch**

Hauptstr. 7

OT Großdittmannsdorf

So viele erfreuten uns zu unserer **Silbernen Hochzeit**
persönlich und schriftlich mit guten Glück-
und Segenswünschen, Geschenken und
vielen schönen Blumen.
Wir möchten auf diese Weise unseren
innigsten Dank zum Ausdruck bringen.

Sigrid und Steffen Glas



Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und
Geschenke anlässlich unserer **Silbernen Hochzeit**
möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten,
Freunden und Kollegen sehr herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt auch unseren Gartennachbarn für die
liebvolle Mühe.

Petra und Christian Berndt
Radeburg, im August 2000

Wir bedanken uns für die Glückwünsche, Blumen und
Geschenke anlässlich unserer Silberhochzeit.
Besonderer Dank gilt unseren Kindern und Enkeln sowie
allen Verwandten und Bekannten. Besondere Freude über-
brachte uns Ullrich Ziller mit Begleitung aus Ebersbach.
Dank dem Posaunenchor Radeburg und dem Diskomobil
Peter & Thomas. Ein herzlicher Dank
soll auch an die Gaststätte
Buchheim gehen.

Bertel und Günther Dreier
Radeburg, im August 2000



Für die zahlreichen Glückwünsche, wunder-
schönen Blumen und Geschenke anlässlich
meines **85. Geburtstages** möchte ich mich bei
allen Verwandten, Nachbarn, Bekannten, der
Gartensparte und der Stadt Radeburg recht
herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt der Familie Lehmann und den Kindern,
die zum Gelingen der Feier beigetragen haben.

Walter Freund
Berbisdorf, 27.8.2000

Für die vielen Glückwünsche, Geschenke und herrlichen
Blumen, die uns zu unserer

Diamantenen Hochzeit

entgegengebracht wurden, möchten wir hiermit allen
Verwandten, Freunden, Nachbarn sowie Herrn Bürger-
meister Jesse, Herrn Pfarrer Seifert und dem Posaunen-
chor unseren herzlichen Dank sagen.

Elisabeth und Josef Hübner
Radeburg, im August 2000



Auf die nächsten 25 Jahre

Für die anlässlich unserer silbernen
Hochzeit überbrachten Glückwünsche,
Blumen und Geschenke möchten wir uns bei allen Verwandten,
Kegel- und Motorradfreunden, Arbeitskollegen, ehemaligen
Klassenkameraden und Bekannten recht herzlich bedanken.
Besonderer Dank gilt unseren Eltern und Kindern, die uns bei der
Vorbereitung und Durchführung halfen, damit dieser Tag zu einem
unvergesslichen Erlebnis für uns wurde.

Angelika und Peter Krebs
Radeburg, im August 2000

Herzlichen Dank
für die anlässlich meines
80. Geburtstages
überbrachten
Glückwünsche, Blumen
und Geschenke,
besonders meinen
ehemaligen Konsum-
Kolleginnen, dem
Freundeskreis sowie
allen Gratulanten unse-
rer „Straßenrunde“.

Jrmgard Hellmrich

Hotel
und Gaststätte
Heidehof
Rödern
Dorstr. 30, 01561 Rödern
Tel: 035208/2225 u. 0172/9557450
Einfach prima
für's kalte Klima
Sauna • Solarium
Fitnessraum
Geöffnet ab 10.00 Uhr

Großenhain, Radeburg und Umgebung September 2000

Apothekenbereitschaftsplan

Apotheken in Großenhain und Radeburg in Dienstbereitschaftswochen alle-
Tage 18 - 20 Uhr, sonn- u. feiertags 10 - 12 und 18 - 20 Uhr.
Außerhalb dieser Zeiten Rufbereitschaft an der Sprechanlage der Apotheke
oder über Telefon.

09.09.-16.09.00, 7 Uhr

Ap.am Kupferberg, Großenhain, Rostiger Weg 5, 03522/310020

Hirsch-Ap., Moritzburg, Schloßallee, 035207/81911

16.09.-23.09.00, 7 Uhr

Stadt-Ap., Großenhain, Naundorfer Str., 03522/51560

Radeburg, Moritzburg und Umgebung

ÄRZTLICHER NOTDIENST

für Radeburg (einschl. OT Großdittmannsdorf, Promnitztal),
Moritzburg, Steinbach

08.09.00 Dr. Meyer (035208) 2754 od. 81133 (Praxis) od.
0172 9528061

09.09.00 Dr. Weißbach (035208) 4890

10.09.00 Dipl. med. Lösche (035208) 4383 oder 2021 (Praxis)
oder (0177)6632665

11.09.00 Dr. Meyer (035208) 2754 od. 81133 (Praxis) od.
0172 9528061

12.09.00 Dr. Witzschel (035207) 82221

13.09.00 Dipl. med. Lösche (035208) 4383 oder 2021 (Praxis)
oder (0177)6632665

14.09.00 Dr. Meyer (035208) 2754 od. 81133 (Praxis) od.
0172 9528061

15.09.00 Dr. Weißbach (035208) 4890

16.09.00 Dr. Witzschel (035207) 82221

17.09.00 Dr. Stephan (035208) 2192 od. 2031 (Praxis)

18.09.00 Dr. Weißbach (035208) 4890

19.09.00 Dr. Walden (035208) 2855 od. 4746 (Praxis)

20.09.00 Dr. Wallmann (035207) 81311 od. 81498 (Praxis) od.
0170 5878604

21.09.00 Dr. Witzschel (035207) 82221

22.09.00 Dr. Stephan (035208) 2192 od. 2031 (Praxis)

23.09.00 Dr. Walden (035208) 2855 od. 4746 (Praxis)

24.09.00 Dr. Wallmann (035207) 81311 od. 81498 (Praxis) od.
0170 5878604

Bereitschaftsdienstzeiten:

Mo - Do 19 - 7 Uhr, Fr 17 - 8 Uhr

Sa 8 - 8 Uhr, So u. feiertags 8 - 8 Uhr/7Uhr

Bei schweren Unfällen oder lebensbedrohlichen Zuständen den Notarzt
über das Rettungsamt **112 o. 03521/732000 o. 738521** (Rettungsstelle
Meißen) anrufen. Bei Nichterreichbarkeit des diensthabenden Arztes
bitte den Kassenärztlichen Notfalldienst über **0351/ 19292** anrufen. Den
Krankentransport erreichen Sie unter **03521/ 19222**.

**Die HNO-Sprechstunde fällt wegen Urlaub in Radeburg
am 11.10. und 18.10.2000 aus.**
**Die nervenärztliche Sprechstunde von Dr. Rößger fällt
wegen Urlaub am 12.9. und 19.9.2000 aus.**

Augenärztlicher Notdienst

Dienstbereitschaft: werktags: 19 - 7 Uhr;

Wochenende u. Feiertage von 7 - 7 Uhr

08.09.00 -15.09.00 Dr. Goldberg, Coswig (0351) 2525541
od. 0172-7021332

15.09.00 - 22.09.00 Dr. Stein, Großenhain (03521) 733174
od. 0172-3427939

Zahnärztlicher Notdienst

Radeburg / Moritzburg

An Samstagen, Sonntagen, Feiertagen jeweils von 9 - 11 Uhr.

09./10.09. Dr. Kutzschbach 035208/2737
16./17.09. Dr. Belke 035207/81453

An alle Führerscheinbewerber!

Unser nächster LSM-Lehrgang (Lebensrettende Sofortmaßnahmen) für
Führerscheinbewerber findet am Dienstag, dem 12.9. und am Donners-
tag, dem 14.9.2000 von 17.00 bis ca. 20.30 Uhr statt. Die Teilnahme an
beiden Tagen ist erforderlich.

Wir bitten um vorherige Anmeldung unter 035208/81032.

Ihre ASB-Sozialstation Radeburg

Sozialstation Radeburg

Lindenallee 8b
01471 Radeburg

Häusliche Krankenpflege

- Behandlungspflege nach ärztl. Verordnung
- Grundpflege und hauswirtschaftliche
Versorgung als Kassenleistung oder Privatzahler
- Pflege nach Bobath-Konzept für
Schlaganfallpatienten

Pflegeleistungen auf Basis des Pflegeversicherungsgesetzes

- Verhinderungspflege und Urlaubsvertretung
- Durchführung von Beratungsbesuchen
Stufe I-III

Unsere Sprechzeiten:
Mo – Fr von 8 – 14 Uhr
und nach Vereinbarung



Mobiler sozialer Hilfsdienst

- Hilfe bei Behördengängen
- Fahrdienst – Begleitsdienst
- Apothekengänge
- Hilfe bei schriftlichen Arbeiten

Essen auf Rädern

- Montag – Sonntag warmes Essen

Wäschediens

Verleih von Pflegehilfsmitteln
Organisation Hausnotruf

Telefon: 03 52 08/ 8 10 32
Fax: 03 52 08/ 8 10 34
Funktel.: 0173 - 5 71 70 71 &
0173 - 5 71 70 72



Ev.-Luth. Kirche Radeburg

Sonntag, 10. September 9.00 Uhr

Erntedankfestgottes-
dienst für Erwachsene
und Kinder

Sonntag, 17. September 9.00 Uhr
13. Stg. nach Trinitatis

Kirchweihfest
glz. Kindergottesdienst

Bibelstunden: 19.30 Uhr
Mutti-Kind-Kreis: 9.00 Uhr
Vorschulkreis: 9.30 Uhr
Junge Gemeinde: 19.00 Uhr
Kirchenchor: 19.30 Uhr
Kreis der Mitte: 19.30 Uhr
Mütterkreis: 19.30 Uhr

jeden Mittwoch
Dienstag, den 12.9.
sonnabends
jeden Mittwoch
jeden Montag
Dienstag, den 12.9.
Dienstag, den 26.9.

Die Erntegaben sind in diesem Jahr für die Großenhainer Tafel
bestimmt. Wir bitten, die Erntegaben am Sonnabend (9.9.) bis
spätestens 15.00 Uhr abzugeben.

Sprechzeit Pfr. Seifert: dienstags 17 - 18 Uhr
oder nach Vereinbarung! Tel. 035208/2333

*Im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter grüßt Sie
herzlich*

Ihr Pfarrer Frank Seifert

Diakonie Großenhain

Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Großenhain e. V.

Die Großenhainer Tafel bietet jeden Donnerstag
von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Pfarrhaus Radeburg
kostenlos Nahrungsmittel an.

Jugendprojekt „Brücke“, Medessen, Riesaer Straße 15

☎ 03 52 67/508 10 Mo.-Fr.: Abholung wiederverwendbarer

Möbel und Abgabe an einkommensschwache Personen,

Möbeltransport, sowie Haushaltauflösungen für diese Personen.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Medingen-Großdittmannsdorf
Tel.: 035 205/ 54442 (Pfarrhaus: Med., Pappelallee 2)

**Wir laden Sie herzlich ein zu unseren
Gottesdiensten:**

10. Sept., 12. So. n. Tr.:

9.30 Uhr: Kirche Grdf.: Erntedankgottesdienst, Pfrn. Kupke

17. Sept., 13. So. n. Tr.:

9.30 Uhr: Kirche Grdf.: Gottesdienst

Christenlehre dienstags: 1.-3. Klasse: 14.45-15.45 Uhr

4.-6. Klasse: 16.40-18.05 Uhr

Konfirmandenunterricht: Mittwoch, 16.30 Uhr, Pfarrhaus Medingen

Information für alle Großdittmannsdorfer Bürger:

Wie wir Ihnen bereits mitteilten, wird auf dem Großdittmannsdorfer
Friedhof die Standfestigkeit der Grabsteine überprüft. Diese Prüfung
wird höchstwahrscheinlich zeigen, dass einige Grabsteine unzureichend
gesichert sind. Dies begründet sich darin, dass die Prüfung, zu der der
Kirchenvorstand der Kirchgemeinde Medingen-Großdittmannsdorf ge-
setzlich verpflichtet ist (Unfallverhütungsvorschrift 4.7, § 7), seit lan-
gem nicht durchgeführt worden ist. Zum anderen sind die Bestimmun-
gen zu DDR-Zeiten nicht mit heutigen Vorschriften identisch. Die Prü-
fung erfolgt durch eine gesetzlich vorgeschriebene Druckprobe. Die
Prüfung wird durchgeführt durch einen Fachmann in Anwesenheit von
Vertretern des Kirchenvorstandes. Sollte von einem Grabmal unmittel-
bare Gefahr ausgehen, sind wir zum Umlegen des Grabsteins verpflich-
tet. Aufgrund realer Unfallgefahr sollte eine eigene (Vor-)prüfung unter-
bleiben! Rückfragen sind bei Pfrn Kupke, Tel. 035 205/ 54442, möglich.

Es grüßen Sie herzlich Ihre Pfn. Kupke und der Kirchenvorstand



AUFRUF

"Die Letzten Urlaubsgroschen für UNICEF"

Wer kennt das nicht? Vom letzten Urlaub bleibt so manche Münze
(oder Schein) der Urlaubswährung übrig. Nachdem die Apotheker-
verbände Nordrhein und Westfalen-Lippe im letzten Jahr
ca. 300.000,00 DM gesammelt haben, möchten auch wir in der

Löwen - Apotheke Radeburg gemeinsam mit UNICEF und allen
Apotheken der Bundesrepublik Deutschland in der Zeit von **An-
fang Juli bis 20. September 2000 (Weltkindertag)** überschüssige
ausländische Münzen sammeln. Die zusammengetragenen Geld-
münzen und auch Geldnoten werden an UNICEF gespendet und
sollen dem "Bal Shiksha" - Projekt (Bildung für Mädchen) in Nepal
zu Gute kommen. Nepal zählt noch immer zu den Ländern mit einer
besonders niedrigen Grundbildung. Rund 73% der Bevölkerung sind
Analphabeten, wobei die Frauen weitaus stärker betroffen sind. Das
"Bal Shiksha" ist ein Programm für Mädchen zwischen 10 und 15
Jahren, die noch nie zur Schule gegangen sind oder die Schule
nach kurzer Zeit abbrechen mussten.

**Helfen Sie mit, die Lebensbedingungen von
Kindern dieser Welt zu verbessern!**

**Ihre Löwen - Apotheke
Radeburg**



Meisterbetrieb

für Gas - Wasser - Installation
Heizung - Lüftung

Steffen Furmanczak

Pfarrweg 2
01561 Ebersbach

Funk: (01 79) 2 44 07 02
Tel./Fax: (03 52 08) 9 17 83

Raumausstatter
Handwerk



Alte Dorfstraße 12
01561 Naunhof
Tel. 03 52 49/7 18 37 • Fax 7 18 59
Funk 01 73/9 72 32 10

Raumausstatter Meinert

Gardinen • Nähen
Dekorieren
Sonnenschutz
Treppen- und
Fußbodensanieren
Holzverkleidung
Bodenbeläge
Fertigparkett

**Ladengeschäft und
Polsterwerkstatt**

Alles für Werkstatt & Lager

zum Beispiel

Transport- und Lagerbehälter, Regal und
Schrank, Transportmittel, Hebe- und
Förderwerkzeug, Leiter und Gerüst, Außen-
anlage, Beleuchtung, Fahrzeugeinrichtung

Werkzeuge

Handwerkzeug, Spanabhebendes Werkzeug,
Löt- und Schweißgerät, Meßwerkzeug,
Spannwerkzeug, Elektrowerkzeug, Werk-
zeugmaschine, Druckluftwerkzeug, Bauge-
rät

Bitte rufen Sie uns an! Aus dem reichhaltigen
Angebot finden wir für Sie immer eine Lösung!



im Gewerbegebiet Radeburg Süd,
Gewerbstraße 7, 01471 Radeburg
Tel. 03 52 08/93 00 • Fax 03 52 08/9 30 80

Ausführung von:
Baureparaturen,
sowie Beton-,
Mauerwerk-,
Putz-, Holz- und
Erdarbeiten
Fliesenlegearbeiten

Fa. Andreas Berndt

An der Hohle 11
01471 Radeburg
Tel. 035208/45 25



Lohnsteuerhilfeverein
Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft
leisten wir für Sie ganzjährig

**Hilfe in Lohnsteuer-
und Kindergeldsachen**

Beratungs-Stelle:
01471 Radeburg,
Dresdner Str. 6
Ruf 035208- 91960 od. 2193

Besuchen Sie **Zur Dachrinne**



die ürigste Kneipe
Sachsens
Tel: 035208/2225
Funk: 0172/9557450
Dorfstr.30, 01561 Rödern,

Gesundheitspolitik in der Region

Geriatrische Rehabilitationsklinik im Krankenhaus Dresden-Neustadt eröffnet

Eine Geriatrische Rehabilitationsklinik im Städtischen Krankenhaus Dresden-Neustadt eröffnete der Sächsische Staatsminister für Soziales, Gesundheit, Jugend und Familie, Dr. Hans Geisler. Dieses Modellprojekt integriert erstmalig in den neuen Ländern eine auf die Rehabilitation von Krankheiten älterer Menschen spezialisierte Einrichtung in ein Krankenhaus der Regelversorgung. Die Klinik war in

mehr als zweieinhalbjähriger Bauzeit auf dem Gelände des Pflegeheimes Dresden-Löbtau errichtet worden. Zwei bereits bestehende Gebäudeflügel wurden für dieses Vorhaben umgebaut und saniert. Außerdem entstand der im Jahre 1945 ausgebombte Mitteltrakt neu. Die Rehabilitationseinrichtung verfügt über 80 stationäre Betten und 20 tagesklinische Plätze. Das Kellergeschoss der Klinik nimmt die Bäder-

abteilung und die Physiotherapie auf, im Erdgeschoss ist die Tagesklinik untergebracht. Die drei oberen Etagen beherbergen die Bettenstationen, denen Therapieräume angegliedert sind. Der Bund steuerte für das Modellprojekt rund 27 Millionen DM bei, der Freistaat Sachsen rund vier Millionen DM. Von der Stadt Dresden kamen rund dreieinhalb Millionen DM.

Presseerklärung der Geriatrischen Rehabilitationsklinik Radeburg

Defizit der Geriatrischen Rehabilitationsklinik Radeburg

Die Sächsische Zeitung titelt in ihrer Ausgabe vom 22.8.2000: "Millionen-defizit in Radeburger Klinik." Der Artikel beinhaltet bedauerlicherweise auch Aussagen, die aus unserer Sicht geeignet sind, eine angesehene, seriöse und erfolgreiche Klinik so wie deren Mitarbeiter aus Gründen, die mit der Klinik in keinem Zusammenhang stehen, in Mißkredit zu ziehen. Die Geschäftsführung der Geriatrischen Rehabilitationsklinik Radeburg möchte mit dieser Erklärung deshalb die Presse über die Klinik und die derzeitige wirtschaftliche Situation informieren und steht für weitere Auskünfte gern zur Verfügung: Zum Jahreswechsel 1994 wurde das Kreiskrankenhaus Radeburg aus dem Krankenhausbedarfsplan des Freistaates gestrichen und zu einer Geriatrischen Rehabilitationsklinik umgewandelt.

Die Umstellung gelang trotz der damals bestehenden schlechten baulichen Voraussetzungen ganz hervorragend, das erreichte Niveau der Patientenversorgung fand und findet die hohe Anerkennung aller zuständigen Fachgremien. Das Projekt wurde im Sinne eines Modells durch den medizinischen Dienst der Krankenversicherungen begleitet und sehr positiv beurteilt.

Den Erfolg verdankt die Klinik ganz überwiegend dem hohen Engagement und der schnellen und hohen Qualifizierung ihrer Mitarbeiter. Auch wirtschaftlich ist die Entwicklung der Geriatrischen Rehabilitationsklinik Radeburg seit Fertigstellung des Neubaus und Sanierung des Altbaus im Jahre 1997 eine Erfolgsgeschichte. Durch die Umwidmung des Krankenhauses in eine Rehabilitationsklinik wurden an die 130 Arbeitsplätze in Radeburg gesichert bzw. neu geschaffen. Belegungsschwankungen, insbesondere nach Eröffnung einer neuen Einrichtung in örtlicher Nähe, sind nicht unnormale. Die Klinik ist auf solche Schwankungen vorbereitet und kann geeignete Maßnahmen zur Sicherung ergreifen. Ruft jedoch jemand „Feuer“, bevor es brennt, so können auch Erfolgsmodelle gefährdet werden und wir fragen uns, wer denn da mit welchem Ziel ruft. Gesellschafter der Klinik sind die

Firma RECURA mit drei Vierteln und der Landkreis Meißen mit einem Viertel der Anteile. Die Mittel der Klinik wurden seit ihrem Bestehen nur und ausschließlich für die Zwecke der Klinik selbst verwendet. An keinen Gesellschafter wurden trotz der positiven Jahresabschlüsse der vergangenen beiden Jahre jemals Mittel ausgekehrt, sondern die Mittel wurden insbesondere im Hinblick auf mögliche Belegungsschwankungen angespart. Über die Mittelverwendung hat die Geschäftsführung jederzeit, zeitnah und umfassend den Gesellschaftern und dem Aufsichtsrat berichtet. Die Finanzierung der Baumaßnahme erfolgte über ein Konsortialdarlehen unter Beteiligung und federführender Abwicklung der Kreissparkasse Meißen durch die Klinik selbst bei ständiger und vollständiger Transparenz.

Der Rückgang der Belegung in der Geriatrischen Rehabilitationsklinik Radeburg hängt offenkundig mit der Eröffnung der Geriatrischen Rehabilitationsklinik in Dresden-Löbtau zusammen. In Sachsen werden z.Z. drei Geriatrische Rehabilitationskliniken betrieben: in Dresden, in Radeburg und in Chemnitz. Eine vierte ist in Planung und wird in Leipzig entstehen. Nur die Klinik in Dresden-Löbtau wurde praktisch ausschließlich mit öffentlichen Fördermitteln errichtet, die anderen Kliniken mußten und müssen ihre Investitionen selbst finanzieren. Die Planung dieser Kapazitäten erfolgte im Reha-Koordinierungsausschuß. Von diesem Gremium wird auch heute der Bedarf an den geplanten Kapazitäten unterstrichen. Die in Sachsen geplanten Kapazitäten liegen dabei bezogen auf die Bevölkerung weit unter den Anhaltzahlen anderer Bundesländer und der Fachgesellschaft. In vielen Gesprächen mit Vertretern der Krankenkassen, des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen, des Sozialministeriums sowie natürlich mit den kooperierenden Akutkrankenhäusern, wurde uns vermittelt, dass niemand dieser Partner unsere Klinik in Frage stellt und dass unsere Arbeit und Offenheit auf große Anerkennung stößt. Trotz einer eventuellen Wettbewerbsverzerrung durch die geförderte Ein-

richtung in Löbtau, halten wir es unter diesen Gesichtspunkten für absolut berechtigt, von vorübergehenden und keinem dauernden Belegungsrückgang auszugehen. Sobald die Löbtauer Klinik eine Zeit lang im Regelbetrieb läuft und die eingeleiteten Maßnahmen der Klinikleitung in Radeburg greifen, wird sich aller Voraussicht nach wieder eine Belegung einstellen, die eine wirtschaftlich erfolgreiche Führung der Klinik zuläßt. Eine dieser Maßnahmen ist die vorübergehende Verkürzung der allgemeinen Arbeitszeit der Mitarbeiter, über die z.Z. mit der Tarifkommission der Klinik und der ÖTV Meißen verhandelt wird. Eine solche Maßnahme macht nur dann Sinn, wenn man davon ausgeht, dass ein wirtschaftlicher Rückgang vorübergehenden Charakter hat und man deshalb verhindern möchte, dass hochqualifizierte Mitarbeiter die Klinik verlassen müssen.

Neben diesen Maßnahmen zur Einsparung von Kosten werden intensive Gespräche mit den Krankenversicherungen geführt und unser Angebot wird Akutkrankenhäusern, niedergelassenen Ärzten und weiteren Interessenten und Betroffenen dargelegt. Hier geht es vor allem darum, die Vorteile einer geriatrischen Rehabilitation für den betroffenen alten Menschen, für seine Angehörigen, für die Akutkrankenhäuser, die niedergelassenen Ärzte, die Pflegeeinrichtungen, die Kommunen und nicht zuletzt für die Versichertengemeinschaft deutlich zu machen. Diese Vorteile können erst jetzt in einem größeren Umfang in Sachsen verdeutlicht werden, da nunmehr entsprechende Kapazitäten zur Verfügung stehen.

J.-R. Lanig, Geschäftsführer

Verkehrspolitik

Grünpfel auf Vormarsch

Immer mehr westdeutsche Städte, u.a. Frankfurt/Main, testen den Grünen Pfeil. „Ich freue mich, dass sich zehn Jahre nach der Wende endlich auch in den alten Ländern herumspricht, dass dieses ostdeutsche Modell der Verkehrsregelung Wartezeiten vor Ampeln verkürzt, den Verkehrsfluss an Kreuzungen erhöht und damit die Umwelt entlastet“, so der Sächsische Verkehrsminister Dr. Kajo Schommer, der sich von Beginn seiner Amtszeit – 1990 – an für den Erhalt des Grünen Pfeils einsetzt. In einem Schreiben an Bundesverkehrsminister Reinhard Klimmt hat er jetzt die Bundesregierung aufgefordert, „eine deutlichere Verbreitung des Grünpfeilschildes zu initiieren“. Nach Untersuchungen der Bundesanstalt für Straßenwesen sei nun erwiesen, dass Unfälle beim Rechtsabbiegen bei Rot mit Grünem Pfeil nicht häufiger und nicht schwerer sind als beim Rechtsabbiegen bei Grün. „Einer dauerhaften Beibehaltung dieser Regelung und einer weiteren Verbreitung spricht also nichts entgegen. Im Freistaat Sachsen sind inzwischen nahezu alle in Frage kommenden Ampelkreuzungen mit dem Grünen Pfeil ausgestattet“, so Schommer. Nicht nur die Sachsen, auch die Besucher des Freistaates kämen mit dieser Regelung gut zurecht. „Es ist an der Zeit, dass diese kostengünstige, gute Lösung endlich gesamtdeutsch Anwendung findet.“

Burkhard Zscheischler,
Pressesprecher



Staunen Sie mit.



Wir haben die Preise für Original
Teile von Audi Fahrzeugen früherer
Modelle neu kalkuliert. Die Qualität
ist geblieben und die einjährige
Gewährleistung selbstverständlich
auch. Rufen Sie uns einfach an oder
kommen Sie vorbei.
Wir freuen uns auf Sie.

Bremsscheiben

z.B. für Audi 80
Bj. 09/86 - 09/91
vorne
443 615 301

DM 61,02
pro Stück

Zündkerzen

z.B. für Audi 100
66 kW ab Bj. 91

101 000 036 AA
101 000 040 AD
DM 12,01
pro Stück

Bremsbeläge

z.B. für Audi 80
Bj. 08/92 - 12/95
1 Satz vorne
8D0 698151

z.B. für Audi Coupé
Bj. 07/92-12/95
DM 175,16

Auspuff

z.B. für Audi 100
Bj. 08/84 - 07/92
443 253 609 T

Nachschalldämpfer
DM 266,22

Autohaus Mathias Jahn GmbH
01471 Radeburg • Riesstrasse 2

Tel. 03 52 08/96 20 • Fax 03 52 08/9 62 29
www.volkswagen-partner.de/JAHN/RADEBURG

Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine
Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrt.

REIFENSERVICE VOLKER FLECHSIG

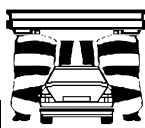


MLX -Partner
Radeberger Straße 23
01471 Radeburg

Tel. (03 52 08) 24 22 • Fax 43 86

Gegenüber der ARAL-Tankstelle

Car-Wash



Verkauf, Montage und Reparatur sämtlicher PKW-, LKW-,
Baumaschinen-, Stapler- und sonstiger Reifentypen



**GESCHENK-TIPP
GUTSCHEIN**

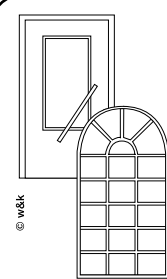
z.B. für
• Reifen • Stoßdämpferprüfung
• Wagenpflege • Auspuffdienst
• Zubehör usw. • Achsvermessung

ReifenCheck



Nutzen Sie unseren kostenlosen

Reifen Check



gegr. 1893
von
Moritz Müller

MÜLLER

**Kunststoff - Fenster
+ Bauelemente GmbH**

Herstellung und Montage von:
Fenster und Türen aus Holz und
Kunststoff nach Eurostandard
• Haustüren • Rolläden
• Verglasungen • Reparaturen aller Art

ohne Mehrpreis:

Haustürverriegelung mit Not- und Gefahrenfunktion

Bautischlerei Müller GmbH • Hauptstr. 3 • 01561 Reinersdorf
Tel. 03 52 49/74 90 • Fax 74 913
E-mail: mueller-rolf@fenster-online.de
www.fenster-online.de/mueller-rolf

TSV 1862 Radeburg e.V. - Abt. Handball

Saisonvorbereitung der Männer hat begonnen

TSV 1862 Radeburg – SV Motor Großenhain 23:17 (12:6)
TSV 1862 Radeburg – TuS Weinböhla 18:10 (10:4)

Die ersten Vorbereitungsspiele für die neue Saison haben die Radeburger Männer gegen Mannschaften aus der Kreisliga ausgetragen. Aufgabenstellung dabei war vor allem nach der Sommerpause wieder ins Spiel zu finden und die für das Radeburger Spiel typischen Angriffsvarianten zu trainieren. Dabei konnte Übungsleiter Eberhard Kitsch schon eine ganze Reihe von Erkenntnissen zum Leistungsstand gewinnen, beginnend bei einer Vielzahl technischer Fehler, die noch fehlende Spielpraxis aufzeigten, bis hin zu konditionellen Schwächen, die es schnellstens abzubauen gilt. Es muß aber auch fairerweise gesagt werden, daß das bei den Gastmannschaften nicht anders aussah und deshalb trotzdem standesgemäße Ergeb-

nisse gegen die unterklassigen Gegner erreicht wurden. Hoffen wir, daß die Mannschaft bis zum Knüller im Sachsenpokal noch einiges dazulegen kann, um gegen den 3 Klassen höher spielenden Gegner achtbar bestehen zu können.

Und hier noch einmal die Ansetzung: Sonntag, den 10. September 2000 Anwurf 11.00 Uhr, Pokalspiel um den Landespokal des Freistaates Sachsen

TSV 1862 Radeburg – SG USV/ESV Dresden (Oberliga) in der Sporthalle am Meißner Berg in Radeburg.

Vorspiel um 9.00 Uhr TSV 1862 Radeburg II – SG Weixdorf

Abteilung Handball

Hier die Spieltermine für die Spiele in der Sporthalle am Meißner Berg in Radeburg:

Di., 12.09. 20.00 Uhr I. Männer – ESV Elsterwerda (Bezirksklasse)
So., 17.09. 9.30 Uhr Frauen – SSV Saxonia Dresden (Bezirksliga)
Di., 19.09. 20.00 Uhr I. Männer – Chemie Radebeul (Bezirksliga)

Radeburg - Fortsetzung von Seite 1

135 Jahre Werk in der Würschnitzer Straße 1 in Radeburg oder
„Neues Leben in alten Räumen“

lange vor der Spitzenindustrie in den 60er Jahren in den gleichen Räumen betrieben wurde, aber seit Anfang der 80er Jahre ruhte. Die Ordnung, unter dem 30. Dezember 1864 vom damaligen Bürgermeister Häntzschel genehmigt, bestimmt: Arbeitszeit 5-12, 1-7 Uhr, 12-1 Uhr Mittags, früh 9-9.20 Uhr Frühstücks- und nachm. 4-4.15 Uhr Vesperpause.... Eine noch vorhandene Petroleumhängelampe läßt schließen, unter welchen dürftigen Beleuchtungsverhältnissen man damals arbeiten mußte.“

Und heute? Seit 1990 hat das Werk in der Würschnitzer Straße 1 in Radeburg einen kompletten Strukturwandel vom monoindustriellen Betrieb zu einem modernen Gewerbe- und Dienstleistungszentrum vollzogen. Hinter der denkmalgeschützten Fassade verbergen sich in vollständig sanierten und modernsten Räumen acht leistungsfähige Zentren, die sich in der Ausübung ihrer Tätigkeit äußerst sinnvoll ergänzen. Neben einer Praxis des Augenarztes und einer Gemeinschaftspraxis von Ärzten für Hauterkrankungen, Chirurgie, Hals-, Nasen und Ohrenheilkunde und für Nervenkrankungen findet man im Werk das Sanitätshaus Radeburg mit einem Angebot an medizinischen Geräten und Hilfsmitteln. Die Physiotherapie Christian Mösch, die mit ihrer modernen Ausstattung ein Angebot an allen anerkannten und gesundheitsfördernden Therapien bereitstellt, rundet die medizinische Vor- und Nachsorge ab. Grundprinzip der Konzentration dieser der Gesundheitsförderung dienenden Praxen ist das Prinzip der kurzen Wege. Was nicht im Haus erledigt werden kann, andere medizinische Einrichtungen sind schnell erreichbar. Als zweite Komponente beherbergt das Werk junge und leistungsfähige Betriebe, z.B. das Fahrrad- und Kfz-



Arbeiten und wohnen unter einem Dach - in der Würschnitzer Straße 1 in Radeburg vorbildlich gelöst

Fachgeschäft Müller, die Firma LWS - Meß- und Labortechnik, ein Ansprechpartner für Schaltungsentwicklungen, Regelungen, Steuerungen, Meßtechnik und Software aller Art, eine Firma, die inzwischen Verbindungen in alle Welt knüpft. Dem interessierten Betrachter ist nicht entgangen, daß dieser Tage eine alte Fabrikhalle auf einen Standard gebracht wird, in der in wenigen Monaten von der Firma Franke die Montage leistungsfähiger Heizthermen beginnen wird. Wie eine Spinne im Netz wirkt im Hintergrund die DIKRA - Immo- management, die sich unter anderem zum Ziel gesetzt hat, die im Werk beherbergten Dienstleister und Betriebe optimal zu betreuen: Die Räumlichkeiten im Werk werden so bereitgestellt und verändert, wie sie die Betriebe brauchen. Von der zusätzlichen ISDN-Leitung, dem Zugang zum Internet, bis zur Übersetzung von Texten in fremde Sprachen werden alle Serviceleistungen erbracht.

Auch wenn es kein Geheimnis ist, in diesem alten Gemäuer kann man auch komfortabel und großzügig wohnen, wovon zwei Wohnungen - und dies ist die dritte Komponente - zeugen. Wenn man nach dem Erfolgsrezept für die Umgestaltung des Werkes forscht, wird man in Radeburg, wenn auch nur gelegentlich, einen der Eigentümer antreffen, der eher mit ver-

schmitztem Lächeln und mit Sicherheit zunächst ausweichend bemerkt, daß die ablehnenden Bescheide der Behörde in Sachsen auf Anträge nach Förderung nach dem Denkmalschutzgesetz in krassm Gegensatz zu den Forderungen und nicht immer fachlich und rechtlich kompetenten Auflagen der Behörden zur Bewahrung des Kulturgutes stehen und inzwischen eher amüsieren. Nein: das Denkmal in der Würschnitzer Straße 1 in Radeburg wird erhalten, weil Radeburg bezahlbare Infrastruktur für junge Unternehmen braucht, weil das Werk Zeugnis für jahrhundertealte Familiengeschichte ablegt und weil es einfach schön ist!

Der kenntnisreiche und seriös nachfragende Kenner der Materie wird erstaunliche zusätzliche Antworten erhalten: Alte Industrieareale haben zu allen Zeiten neue Nutzer angelockt. Leerstehende Industriegebäude lassen sich durch kreativen Umbau und wirtschaftlich sinnvolle Sanierung in attraktive Standorte für Arbeit, Wohnen oder auch Freizeit verwandeln. Von der neuen Art, im „Loft“ zu arbeiten und zu leben fühlt sich bis heute eine große Nachfragegruppe - vor allem in den kreativen Branchen - angezogen. Dabei reiht sich das Denkmal in der Würschnitzer Str. 1 in Radeburg mit seinen 2000m² Nutzfläche mit angemessener Bescheidenheit in die Gruppe der größeren Objekte dieser Art in Deutschland ein.

D.

Heinrich-Zille-Mittelschule Radeburg



Am 24. 8. 2000 begann für 42 Schüler in der Mittelschule „Heinrich Zille“ ein neuer Lebensabschnitt. Aus Grundschulen von Radeburg, Halbkreuth, Sacha und Berbirdorf kommen die Schüler und Schülerinnen (siehe Foto). Ihnen wünschen wir viel Erfolg.

Weiterhin sind neue Arbeitsgemeinschaften für die Schüler der Heinrich-Zille-Schule Radeburg geplant. Wenn Sie Interesse haben, eine Arbeitsgemeinschaft zu führen oder zu gestalten, melden Sie sich bitte im Sekretariat der Heinrich-Zille-Schule Radeburg.

Die Schüler und Lehrer

Radeburger Kindertagesstätten

Jetzt beginnt wieder die
„Dunkle Jahreszeit!“

Jedes Jahr verunglücken viele Kinder im Straßenverkehr, auf dem Weg zur Schule, weil sie von Kraftfahrern zu spät oder gar nicht gesehen werden. Den Grundschulkindern aus dem Ort der Kindertagesstätte „Sophie Scholl“ kann das nicht mehr passieren. Dank einer Spende des Autohauses Jahn hier aus Radeburg, wurden alle Schulkinder unserer Einrichtung mit

Reflektionswesten ausgestattet. Die Kinder tragen die Westen sehr gern und fühlen sich damit sicher. Auf diesem Weg möchten wir uns recht herzlich beim Autohaus Jahn für die Spende, im Namen der uns anvertrauten Kinder, bedanken.

Die Erzieher und Kinder des Kinderschutzbundes der Kindertagesstätte „Sophie Scholl“

Wohnungsgenossenschaft
Radeburg eG

Wohnungsvermietung und -verwaltung

Bieten preisgünstige modernisierte und sanierte
1 - 4 Raum-Wohnungen,

m² Preis ab 7,50 DM kalt.

IM ANGEBOT:

Komplett modernisierte, bezugsfertige 3- und 4-RW in Radeburg, mit Balkon, Zentralhzg., Küche und Bad mit Fenster in kl. gemütlichen Plattenbaustandort, ruhige Lage, 4-RW 75,6 m², 3-RW 65,2 m²
ab DM 489,00 + NK.

Ideal für den Anfang – 1-RW in Radeburg, komplett modernisiert, Zentralhzg. und Dusche, 26,5 m², **DM 238,50 + NK**

In der Nähe befinden sich:

Gute Einkaufsmöglichkeiten; Busanschluß nach Dresden, Großenhain und umliegende Ortschaften; Kindergarten und Grundschule.

Gern geben wir Ihnen Auskunft
und sind zu erreichen unter

Telefon: 03 52 08/ 25 87

täglich von 8 - 14.30 Uhr; Di - Sprechzeit von 14 - 18 Uhr
Meißner Berg 63 • 01471 Radeburg

Genießen Sie schöne Stunden beim

Herbst- & Weinfest
Radebeul

und wir kümmern uns um
Ihre Geldgeschäfte!



Limitierte Exklusiv-Angebote
am Weinfeststand:

Weintaler 2000

gestaltet von der Radebeuler
Künstlerin Bärbel Voigt.
geprägt auf einer historischen
Handspindelpresse



Kreissparkasse Meißen
www.sparkasse-meissen.de

Naumann

(Natur- und Betonwerkstein)

Tel. (03 52 05) 7 38 19

Fax (03 52 05) 7 12 00

An den Röderwiesen 14 • 01458 Ottendorf-Okrilla

Naumann & Rickers

(Terrazzo - Naturstein - Verlegung)

Tel. (03 52 05) 7 24 64

Fax (03 52 05) 7 12 00

Zu unserem Leistungsumfang gehören:

Tritt- und Setzstufen • freitragende Treppen
Bodenbeläge • Fenster- und Sohlbänke
Wandverkleidungen • Sockelverblender
Waschtisch- und Ablageplatten
Küchenarbeitsplatten • Schleifen alter
Beläge • Ortsterrazzo • Sandsteinarbeiten
Terrassen • Gartendekoration • Sandstrahl-
arbeiten • Pflege- und Reinigungsmittel

Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Angebot
der verschiedensten Natur- und Betonwerksteine

**Besuchen Sie unsere Ausstellung
und unser Lager**

Montag bis Mittwoch und Freitag 7–16 Uhr
Donnerstag 7–18 Uhr und Samstag 8–12 Uhr

Sie suchen eine dauerhafte Lösung
für Ihre

Terrasse?

**Wir haben den passenden
Natursteinbelag.**

**Gern beraten wir Sie bei der Auswahl
des geeigneten Materials, bei der
Planung des richtigen Terrassen-
aufbaus und der geeigneten
Verlegeart, bzw. übernehmen auch
die Komplettleistung.**

AWO - Kinderhaus Meißner Berg Radeburg

Auf zur Familienwoche
ins AWO-Kinderhaus

Hiermit laden wir
herzlich Radeburgs
Familien zu unseren
Angeboten ein.

Familien-
wanderung

Am Samstag, dem
16. September star-
ten wir eine Familienwanderung zum
Stausee. Es gibt eine Fahrradgruppe
und eine Wandergruppe. **Treff ist
9.30 Uhr am Kin-
derhaus.** Bei Re-
gen „wandern“ wir
in die Turnhalle der
Grundschule. Über-
raschungsgast ist
„Meister Klex“. Bitte Foto-
apparat mitbringen – wir wollen die
lustigsten Bilder ausstellen.



Spieltag

Am Montag, dem 18. September
kann man uns vormittags besuchen
und neugierig sein, was im Kinder-
haus so passiert. Ab 15.30 Uhr sind
vielfältige Spiele aufgebaut und Jung
und Alt können bis 17.00 Uhr nach
Herzenslust spielen.

Familienberatung

Am Dienstag, dem 19. September
stellt sich ab 15.30 Uhr die Familien-
und Lebensberatungsstelle der Dia-
konie mit einem eigenen Programm
vor (Puppenspiel und DIAS). Hier
können auch vertrauliche Fragen von
Kindern, Eltern und Großeltern ge-
stellt werden. Die versierten Mitar-
beiter freuen sich auf ihr Interesse.

Elternabend

Am Mittwoch, dem 20. September

findet 19.00 Uhr unser Elternabend
statt. Sie hören u.a. über das Ziel:
Zertifizierung der AWO Einrichtung.

Büchernachmittag

Am Donnerstag, dem 21. Septem-
ber gestaltet die Mitarbeiterin der Bi-
bliothek einen lustigen Büchernach-
mittag für Jung und Alt, **Beginn ist
16.00 Uhr.** An diesem Tag
können Sie auch
Ihr Kind oder
Ihre Familie foto-
grafieren lassen



Familiencafé

Am Freitag, dem 22. September er-
öffnen wir 15.00 Uhr ein Familien-
café, wo groß und klein zeigen kön-
nen, wie man sich in einem Cafe ver-
hält (Tischsitten, Benutzung der Ku-
chegabel, Serviette usw.) Herr Knig-
ge würde sich freuen. Der Elternrat
und das Kitatteam würden sich über
vielfältiges Interesse freuen!

Ebersbach

Erscheinungs-
tag:
08.09.2000



Nachrichten und Informationen für Ebersbach und Umgebung
amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf,
Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf und Rödern

Ebersbacher
Amtsblatt

Bekanntmachung der Gemeinde Ebersbach

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Sehr geehrte Einwohner,
zu der am **Donnerstag, 28. September 2000, 19.30 Uhr** im Versammlungsraum der Gemeinde Ebersbach stattfindenden öffentlichen Gemeinderatssitzung möchte ich Sie recht herzlich einladen.
Die Tagesordnung wird Ihnen ortsüblich bekannt gemacht.

Fehrmann/Bürgermeisterin

Genehmigung der Ergänzungssatzung „Kirschallee Lauterbach“ für die Flurstücke 90 und 91 der Gemarkung Lauterbach

Das Regierungspräsidium Dresden erläßt mit Schreiben vom 16.08.2000 folgenden Bescheid:

Die von der Gemeinde Ebersbach am 29.06.2000 beschlossene Ergänzungssatzung „Kirschallee Lauterbach“ für Teile der Flurstücke 90 und 91 der Gemarkung Lauterbach in der Fassung vom 29.06.2000 wird gemäß § 34 Abs. 5 Satz 2 BauGB **genehmigt**.

Gründe:

Die Genehmigung ist zu erteilen, weil die Satzung ordnungsgemäß zustande gekommen ist und dem BauGB, den aufgrund des BauGB erlassenen oder sonstigen Rechtsvorschriften nicht widerspricht.

gez. Baier
Regierungspräsidium Dresden

Gemeindeverwaltung Ebersbach, Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann in die Satzung einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung sind nach § 215 Abs. 1 Nr. 1 und 2 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung der obengenannten Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres, Mängel in der Abwägung nicht innerhalb von 7 Jahren seit der Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Der Ergänzungssatzung kann bei der Fehrmann, Bürgermeisterin

Seniorenbetreuung in Naunhof

Die Fahrtroute ist beschlossen - Der Preis ist super - Wir fahren in den Herbst!

Wann? 20. September 2000
letzter Zustieg 12.30 Uhr Schönberghäuser
Ziel? Königshainer Berge
Ablauf? Führung Museum Weißenberg
Kaffee an der Talsperre Quitzdorf
Abendbrot „Singender Wirt“ in Großkoschen
48,- DM pro Person

Preis?

Wir hoffen, auch dieses Mal ein interessantes Reiseziel gefunden zu haben, welches Sie neugierig gemacht hat. Wir bitten Sie, sich bis spätestens 15. September zu den Sprechstunden in Naunhof (jeweils donnerstag 16-17 Uhr) bei Frau Obenaus anzumelden! Bitte beachten Sie auch die Aushänge an unseren Schaukästen!

Es grüßen Sie ganz herzlich Ihre Naunhofer „4 treuen Seelen“

Unsere Jubilare im Monat September

Die Bürgermeisterin und der Gemeinderat Ebersbach gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

Ortsteil Beiersdorf			
Koitzsch, Ruth	Hopfenbachstraße 21a	03.09.	80 Jahre
Ortsteil Ebersbach			
Schröter, Flora	Hauptstraße 93	20.09.	91 Jahre
Ortsteil Freitelsdorf			
Neumann, Irmgard	Str. der Jugend 12	27.09.	80 Jahre
Ortsteil Göhra			
Schleinitz, Erwin	Ortsstraße 9	16.09.	75 Jahre
Ortsteil Naunhof			
Gawens, Else	Siedlungsweg 5 Pflegeheim	23.09.	80 Jahre
Cekan, Martha	Siedlungsweg 5 Pflegeheim	24.09.	90 Jahre
Ortsteil Rödern			
Wächter, Ilse	Dorfstraße 32	16.09.	75 Jahre
Menzel, Emma	An den Eichen 1	17.09.	93 Jahre
Pallmann, Elly	Ebersbacher Weg 1 Pflegeheim	18.09.	97 Jahre
Stackebrandt, Liddy	Ebersbacher Weg 1 Pflegeheim	18.09.	94 Jahre
Schneider, Erna	Am Wasserwerk 2	18.09.	80 Jahre
Zimmermann, Elfriede	Ebersbacher Weg 1 Pflegeheim	25.09.	92 Jahre



9. Ebersbacher Schützenfest

Freitag, den 15.9.

18.00 Uhr Bieranstich und Trainingsschießen im Schützenhaus
18.30 Uhr Atze Feuerwehr
20.00 Uhr Lampionumzug und anschließend Lagerfeuer
21.00 Uhr Disco im Festzelt mit „Mobil“

Sonnabend, den 16.9.

10.30 Uhr Treffen der Schützen am Gasthof „Zur Goldenen Sonne“
Abholen des 99er Schützenkönigs mit Musik u. Kutsche
13.00 Uhr Eintreffen des Schützenzuges am Schützenhaus,
Beginn Westernfest und Preisschießen
14.00 Uhr Hubschrauberrundflüge
14.30 Uhr Kaffeetafel
20.00 Uhr Großer öffentlicher Schützenball im Festzelt mit „Sizilia“

Sonntag, den 17.9.

10.00 Uhr Musikalischer Frühschoppen mit „DJ Peter“,
Kinderprogramm mit „Tasso“, Feuerwehrvergleich der
Ortsfeuerwehren um den Wanderpokal
11.00 Uhr Oldtimertreffen für Interessenten mit und ohne Oldtimer,
Hubschrauberrundflüge
12.30 Uhr Kinderdisco mit Animation, Spiel und Quiz
14.30 Uhr Kaffeetafel, buntes Nachmittagsprogramm mit Humor,
Artistik und Gesang
15.00 Uhr Stargast André Stade, musikalischer Ausklang im Festzelt

An allen Tagen ist Schaustellerbetrieb. Für das leibliche Wohl unserer Gäste wird gesorgt.

Es lädt Sie herzlich ein der Ebersbacher Schützenverein 1873 e.V.

Moment mal!

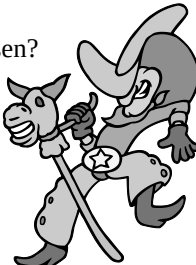
Wollen Sie dieses Ereignis wirklich verpassen?

7. Westernfest

Sonnabend, den 16.9.2000, ab 13.00 Uhr
in Ebersbach am „Schützenhaus“

- Indianistik- und Westernklubs
- Lager der Trapper und Westmänner
- Südstaaten Army
- Westernreiten und Westernschießen
- Möglichkeiten zum Reiten, Handeln, Mitmachen
- Live Musik mit „Man Banning's Country“

Der Schützenverein Ebersbach 1873 e.V. lädt Sie recht herzlich ein!



Ev.-Luth. Kirche Rödern

Sonntag, 10. September 10.30 Uhr **Erntedankfestgottesdienst** für Erwachsene und Kinder

Sonntag, 24. September 10.30 Uhr **Abendmahlsgottesdienst** glz. Kindergottesdienst
14. Stg. nach Trinitatis

Bitte beachten: Die Kontonummer auf den Kirchgeldbriefen ist leider falsch. Bitte geben Sie bei Überweisungen die richtige Kontonummer 3011014182 bei der Kreissparkasse Meißen an. Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen.

Sprechzeit von Pfarrer Seifert:
Dienstag von 17.00 -18.00 Uhr im Pfarrhaus Radeburg
Tel. 03 52 08 / 23 33

Im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter grüßt Sie herzlich Ihr Pfarrer Frank Seifert

Wir laden zu den folgenden Gottesdiensten ganz herzlich in die Kirchengemeinden Naunhof-Steinbach und Reinersdorf ein.

10. September	08.30 Uhr in Reinersdorf	Predigtgottesdienst
	10.00 Uhr in Naunhof	Erntedankgottesdienst
17. September	08.30 Uhr in Steinbach	Abendmahlsgottesdienst
	10.00 Uhr in Naunhof	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst

Alle weiteren Gemeindeveranstaltungen entnehmen Sie bitte unserem GEMEINDEBRIEF.

Hallo mein
Mäus`l
Gib mir bitte eine
Chance und uns
beiden eine Zukunft!
Ich liebe dich und ich
brauche dich sehr.
Dein Hasi

Seniorenbetreuung in Göhra und Reinersdorf

“Warum in die Ferne schweifen“



An den freudigen Gesichtern kann man erkennen, daß alle Spaß und Freude an der Fahrt hatten

... sagten sich die Rentner von Göhra und Reinersdorf als sie am 10.08.00 um 12.30 Uhr in den Bus des Busunternehmens Kretzschmar zu einer Fahrt in die nähere Umgebung stiegen. Unsere Bürgermeisterin hatte in ihrem Terminkalender ein paar Stunden Zeit gefunden, um mit uns eine Fahrt durch das Gemeindegebiet zu unternehmen. Unsere Fahrt führte durch Beiersdorf, Lauterbach, Hohndorf, Ermendorf, Marschau nach Naunhof, wo unsere erste Station, die Gärtnerei Stahnke, war.

Frau Stahnke berichtete über den Werdegang der Gärtnerei bis zum heutigen Tag. Die Besichtigung der modernen Anlage war ein wahres Erlebnis für alle.

Und weiter ging die Fahrt am Schlachthof vorbei nach Ebersbach, Rödern, Freitelsdorf zu unserer zweiten Station, dem Wetterberg. Herr Kaßner gab Erläuterungen zur Produktion am Wetterberg. Die gesamte Produktionsstätte hatten wir uns nicht so vorgestellt.

Von Kalkreuth ging die Fahrt zum Kaffeetrinken in den Mühlbacher Hof. Unsere Bürgermeisterin hatte eine Überraschung für uns, denn der Bürgermeister von Lampertswalde, Herr Hoffmann, erwartete uns, um das Gewerbegebiet und seine Gemeinde zu zeigen. In seinen Ausführungen wurde klar, dass es nicht nur positives zum Gewerbegebiet zu berichten gab.

An der Windmühle in Schönborn, dem höchsten Punkt der Gemeinde, verließ uns Herr Hoffmann und weiter ging es zur Kirche in Blochwitz. An der Kirche angekommen, wur-

den wir von Herrn Haupt erwartet und in die Kirche geführt. Zur Entstehung und zur Rekonstruktion der Kirche konnte er viel Interessantes erzählen. Die Abdrücke der Katzenpfötchen im Fußboden der Kirche waren etwas ganz besonderes. Ein weiterer Höhepunkt war der Steinbruch in Brödnitz. Wir erfuhren, dass der Betrieb erst 1997 mit der Produktion begonnen hat. Hier konnten wir zwischen dem Wetterberg und dem neuen Steinbruch vergleichen.

Um uns eine Verschnaufpause zu gönnen, fuhren wir erst einmal zum Abendessen nach Frauwalde. Gegen 19.00 Uhr war Abfahrt in Richtung Heimat. Über die Gemeinde Thienendorf mit dem Gewerbegebiet erfuhren wir viel Neues von unserer Bürgermeisterin.

Beim Durchfahren von Cunnersdorf staunten wir nicht schlecht über die vielen Badewannen, die schon auf ihren Einsatz zum Badewannenrennen am Sonntag warteten.

Übrigens, beinahe hätten wir es vergessen, unsere Bürgermeisterin Frau Fehrmann hat uns viel Wissenswertes über unsere Gemeinde Ebersbach mit ihren Ortsteilen berichtet. In Reinersdorf und Göhra angekommen, können wir sagen, es war ein schöner Nachmittag in unserer näheren Umgebung.

Ein großes Dankeschön all denen, die sich Zeit für uns genommen und zum Gelingen dieser schönen Fahrt beigetragen haben.

Die Rentner von Reinersdorf und Göhra

Schranksystem nach Maß

variabel in
Höhen •
Tiefen •
Schrägen •

MÖBEL BACHMANN

Möbelhandel • 01471 Berbisdorf
Hauptstraße 63 • Tel. 035208/2692
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.00 Uhr - 18.00 Uhr

INHABERIN
PIA PRENDEL

**Wir bauen Ihnen
ein schönes Dach**

Lutz Krause
Dachdeckermeister
Freie Scholle 4, 01561 Schönfeld
Telefon 03 52 48 / 8 12 44, 8 14 97, 8 14 55,
Fax 03 52 48 / 8 15 55
Dächer • Fassaden • Abdichtungen

Mittagessen • Kaffee und Kuchen • Abendbrot
gemütlicher Biergarten
Vereinsraum (25 Pers.)
Grillgarten (bis 50 Pers.)
Organisation von Veranstaltungen
(z. B. Vogelschießen, künstlerische
Darbietungen, Hasen- oder Spanferkelessen)
leckere Buffet's (auch außer Haus)
Schauen Sie doch mal rein.

FREMDENHOF
Deutsches Haus
H.-Zille-Str. 5 | tägl. 8 - 24 Uhr
01471 Radeburg, Telefon: 03 52 08 / 95 10

SB HANDEL **SCHNEIDER BAUELEMENTE**

➤ FENSTER
➤ HAUSTÜREN

➤ Fordern Sie unser Angebot

für Neubau und Modernisierung in Holz und Kunststoff

Moritzburger Straße 01471 Radeburg-Bärwalde
Tel. 03 52 08/84-317
Fax 03 52 08/84-368

TV · Video · HiFi · SAT · Technik

SP:KAHLE Das sympathische Fachgeschäft

Rundfunk mechanikermeister Dietmar Kahle

Großenhainer Str. 5
01471 Radeburg
Tel. (03 52 08) 80 414, Fax 26 44

Service Partner **SP**

HEIZUNG • SANITÄR

PHANS PETER Reichardt

01561 Ebersbach
Kirchwinkel 12

Radeburg 4085

WITTKE NATURSTEIN

Grabmale • Fensterbänke • Treppen • Restauration

Bärwalder Str. 12 • 01471 Radeburg • Tel. 035208/2418 Fax 4327

Grundschule Kalkreuth

Schöne Ferienzeit –
ach wie schnell warst du vorbei

Auch in diesen Sommerferien haben wir, die Hortkinder der Grundschule Kalkreuth, eine schöne erlebnisreiche Zeit verlebt, denn wir haben jeden Tag etwas neues dazu gelernt. Gleich in der 1. Ferienwoche haben wir zum 2. Mal das Schönfelder Schloss auf Herz und Nieren untersucht. Aus diesem Grund möchten wir uns beim "Förderverein Schloss Schönfeld 1996 e.V." und beim Busunternehmen Kretzschmar, welches uns die Fahrt nach Schönfeld überhaupt ermöglicht hat, bedanken. Auch die Veranstaltungen, die der Alberttreff organisiert hat, waren sehr schön. So waren wir zum Beispiel bei der Schatzsuche an der Stadtmauer in Großenhain, beim Straßenmalfest auf dem Töpfermarkt und beim Spielplatzfest im Stadtpark mit dabei. Für diese Höhepunkte möchten wir uns bei den Organisatoren bedanken. Besuch hatten wir auch vom Deutschen Roten Kreuz Großenhain. Herr Richter hat uns den Rettungswagen von A – Z erklärt und einige Methoden der 1. Hilfe vor Ort dargestellt. Auch ihm sagen wir danke! Auf die Besuche der Mädels – Ka-



Katharina und Antje bastelten mit uns Naturcollagen

tharina und Antje – vom Landfrauenverein Wildenhain freuten wir uns besonders, denn sie bastelten mit uns die verschiedensten Sachen, z.B. Jutesackmäuse, Naturcollagen, Linol-drucke und vieles mehr. Wie die Arbeit eines Feuerwehrmannes aussieht, haben wir vor Ort, im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Großenhain,

von Herrn Steglich erfahren. Natürlich haben wir auch die Musikschule Großenhain besucht, denn dort wurde uns von Frau Gärtner gezeigt, wie man eine Panflöte bastelt. Weitere Höhepunkte waren die Fahrt mit der Kleinbahn in den Cunnerts-walder Streichelzoo, Kinobesuche, das Baden im hauseigenen Bassin, Kochen, Backen, Fensterbilder gestalten, Klettern mit Herrn Huhle, Ernteeinsätze im Schulgarten und natürlich auch das Spielen, wozu wir ja eigentlich gar nicht soo... viel Zeit hatten. Ein wichtiger Höhepunkt in unserer Ferienzeit war auch das Renovieren der Horträume. Da gab es viel zu tun und wir haben alle mit Hand angelegt, wo es darum ging alles auszuräumen und wieder einzuräumen. Aber diese Zeit vergisst man doch schnell, wenn man sieht, was daraus geworden ist. Helle, saubere und schön eingerichtete Zimmer konnten wir zu Beginn des Schuljahres in Beschlag nehmen. Wir möchten allen Helfern, ob Mitarbeiter der Gemeinde, Maler, Reinigungskräfte, Trockenbau Tennert oder unserem Hausmeister, die ihre Arbeit trotz unserer Anwesenheit so meisterhaft geleistet haben, danken.

Bis zu den nächsten Ferien sagen tschüss: Hortkinder und Erzieher des Hortes der Grundschule Kalkreuth



Frau Gärtner hält immer tolle Spiele für uns parat.



Fototermin im Streichelzoo Cunnertswalde

Kreislandfrauenverein Riesa-Großenhain e.V.

Stützpunkt: "Lauterbach", Schloßallee 2, 01561 Ebersbach OT Lauterbach

Unser Programm im September:

Montag, 11.09.00; 13.00 Uhr
Kinder gestalten Kartoffeln- und Blätterdruck in der Grundschule Lauterbach
Dienstag, 12.09.00; 10.00 Uhr – 18.00 Uhr
Erntekronenausstellung in Schönfeld, Bastelstraße
Dienstag, 19.09.00; 13.00 Uhr
Kinder bauen Propellerwindräder in der Grundschule Lauterbach
Donnerstag, 21.09.00; 18.00 Uhr
Frauen gestalten Jutesackmäuse in der Grundschule Lauterbach
Montag, 25.09.00; 13.00 Uhr
Kinder gestalten ein Memory Spiel in der Grundschule Lauterbach

Was bieten wir sonst noch?

- Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen
- Hilfe beim Formulieren von Bewerbungsschreiben und Lebensläufen
- Mitwirken bei Sport-, Schul- und Dorffesten

Öffnungszeiten September

Montag – Freitag: 7.00 Uhr – 15.45 Uhr
Unser Büro ist an folgenden Tagen für Sie geöffnet:
Montag, 11.09.; Dienstag, 19.09.; Donnerstag, 21.09.; Montag, 25.09.;
Dienstag, 26.09.; Donnerstag, 28.09.;

AZV Steinbach - Kalkreuth Tel.: 03522/38920

Bereitschaftsplan vom 11.09. - 25.09.2000
Bereitschaftsbeginn: Mo. 15.30 Uhr; -ende: Mo. 7.00 Uhr

11.09. – 19.09.2000 Schulze, Dietmar
19.09. – 25.09.2000 Zschaschel, Günter

Zur Bereitschaftsdienstzeit 16.00 Uhr bis 7.00 Uhr und an den Wochenenden erreichbar über Telefon 0172/3649819.

Hotel und Gaststätte
Heidehof Rödern
Dorflstr. 30 • 01561 Rödern
Telefon: 035208 / 2225
Kein Ruhetag
und täglich Mittagessen
Mo - Fr 11 - 14, 17 - 24 Uhr
Sa, So 11 - 24 Uhr
ab 6.30 Uhr Frühstück

Recycling

Hausmüllentsorgung –
schwarze Tonne

OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohn-dorf, Lauterbach, Marschau
Donnerstag, 21.09.2000
Gemeinde Ebersbach außer o.g. OT
Freitag, 22.09.2000

Leichtstoffentsorgung –
gelbe Säcke

OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohn-dorf, Lauterbach, Marschau
Donnerstag, 21.09.2000
Gemeinde Ebersbach außer o.g. OT
Freitag, 22.09.2000

Entsorgung Papier/Pappe/
Kartonagen – blaue Tonne

OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohn-dorf, Lauterbach, Marschau
Donnerstag, 28.09.2000
Gemeinde Ebersbach außer o.g. OT
Freitag, 29.09.2000

Entsorgung Pappe/Kartona-
gen – Bündelsammlung

OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohn-dorf, Lauterbach, Marschau
Sonnabend, 07.10.2000
Gemeinde Ebersbach außer o.g. OT
Sonnabend, 14.10.2000

Entsorgung Grünabfälle

Ebersbach, an den Oxydationsteichen
Mittwoch, 13.09.2000
Mittwoch, 27.09.2000

Gästehof Rödern KLITZSCH
03 52 08/25 06
01561 Rödern, Radeburger Str. 8
Gutbürgerliche Küche
in gemütlicher,
familiärer Atmosphäre
• Gastraum bis 45 Personen
(auch bei Festlichkeiten)
• separate Bauernstube
bis 20 Personen
• Gästegarten
Öffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag
11.30 – 14.00 Uhr & 17.00 – 23.00 Uhr
Sonntag Mittagstisch
Montag Ruhetag
Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Familie Klitzsch



„Na, Felix: Was zeigt dein EKG?“

Im Internet gelesen

Flath bedauert
Werksschließung in Naunhof

Sachsens Umwelt- und Landwirtschaftsminister Steffen Flath bedauert die Entscheidung der Firma Löblein, den Standort Naunhof (LKrs. Riesa/Großenhain) zu schließen. „Das ist ein schwerer Schlag für die Fleischverarbeitung in Sachsen“, erklärte Flath am Donnerstag, 24. August, in Dresden. Der Entschluss sei sehr überraschend gekommen, so der Minister weiter. Löblein hatte sich Ende des letzten Jahres entschieden, den Schlachtbetrieb in Naunhof einzustellen, jedoch die Verarbeitungslinie weiter zu betreiben. Das Ministerium hatte sich bemüht, gemeinsam mit dem Unternehmen, den Erzeugern und dem Landkreis Lösungswege zu finden, um den Schlachtbetrieb wieder aufnehmen zu können. „Bis vor kurzem hatten alle Beteiligten noch Interesse an einer weiteren Zusammenarbeit bekundet“, so Flath. Die Schließung des gesamten Werkes sei nicht vorhersehbar

gewesen. Für die Erzeuger sei der Absatz der Schlachttiere auch nach der Schließung des Werkes Naunhof gesichert. Jetzt komme es darauf an, den Schaden für den Produktionsstandort Sachsen so gering wie möglich zu halten. Flath betonte, Naunhof sei dennoch ein interessanter Standort. Er hoffe, dass sich in absehbarer Zeit ein Interessent für die Fleischverarbeitung in Naunhof finde. Die Schließung des Werkes Naunhof ist auch Ausdruck für den Wettbewerbsdruck, dem die Branche unterliegt. Der Preiskampf und die verstärkte Konzentration im Lebensmittelhandel fordern zunehmend „Opfer“ in Form von Betriebs-schließungen.

Hinweis: Die Firma Österland Riesa soll Naunhof übernehmen; Löblein erweitert in Bautzen

24.8.2000, Dirk Reelfs

Kinderkombination Ebersbach

“Seht mal her, bei uns ist immer was los!”

Wieder einmal ist die Zeit gekommen, die Großen zu verabschieden, denn für sie beginnt nun die Schulzeit. Gemeinsam gingen wir zum Zuckertütenbaum, um zu schauen, was aus den winzigen “Tütenknospen” geworden ist. Tatsächlich war für alle eine schöne Zuckertüte gewachsen, auch wir anderen Gruppen konnten miternten. Schließlich gehen auch wir nun stolz in eine größere (neue) Gruppe. Vorher erlebten wir alle gemeinsam einige tolle Ferienhöhepunkte, an die wir gern zurückdenken. So feierten wir z.B. einen lustigen Lumpenball, bei dem zur Disko ganz schön die “Fetzen flogen”. Auf einer Bastelstraße konnten wir uns Taschen und Mützen mit einem Motiv unserer Wahl bedrucken. Nachdem zum Indianerfest die “Flinken Füße” und die “Wachen Augen” gemeinsam beim “Großen Manitou” die Friedenspfeife geraucht und sich so eine lange Kindergartenfreundschaft geschworen hatten, schmeckte die gejagte Beute - Büffelwurst und

das Bärenblut - doppelt gut. Bei schönem Wetter konnten wir zum Ende der Ferienzeit doch noch zum Wandertag aufbrechen. Gestärkt aus den lecker gefüllten Rucksäcken gingen wir den großen Schatz suchen, welcher ziemlich schwer zu finden war. Die Freude war aber groß, als jedes Kind etwas in der Schatztruhe fand. Großen Spaß hatten wir auch immer beim Baden im Garten. Wir hoffen, dass der Sommer noch nicht zu schnell vorübergeht und wir noch manchmal ins Wasser springen können. Bei allen Eltern, welche die Ausgestaltung der Feste materiell unterstützten, bedanken wir uns recht herzlich. Außerdem möchten wir uns auf diesem Wege bei der Firma MTB Einrichtungsmarkt Schober bedanken, welche unserer Einrichtung kürzlich neuen Teppichboden sponsorte.

Vielen Dank
Die Kinder und Erzieherinnen der
Kinderkombination Ebersbach



Kindergeburtstag - Daniela wird 5 Jahre alt und alle gratulieren



Wo ist die Schatztruhe versteckt?



Unsere Lumpen wollen ein deftiges Frühstück (Kinder der Krippe und der kleinen Gruppe)



Zuckertütenfest - Kinder der Mittelgruppe überreichen selbstgebastelte Geschenke und Blümchen

Schützenverein Ebersbach

Historische Brautmodenschau und Vogelschießen



Brautkleider, Gehröcke, Anzüge - die Modenschau bot ein Repertoire aus den Jahren 1935-1992



Eine schöne Tradition ist das Wickeln der Festbogen, und meist wird es ein gemütlicher Abend

Das 42. Vogelschießen des Schützenvereins Ebersbach auf der Festwiese in Niederebersbach ist nicht nur ein Fest für die Großen. Seit 11 Jahren wird von einer Gruppe Frauen und einem Mann ein Kinderfest vorbereitet. Simone Jähmig, Ursula Hoferichter, Karin Stempel, Maritta Pittwohn, Viola Partzsch, Heidrun Tennert und Ulrich Ziller sind seit Anfang an mit dabei. Fleißige Unterstützung gab es in diesem Jahr von Annett Geisler, Kerstin Jentsch, Verena Hönisch, Silke Sperling, Annett Bredemann und durch die „Raiffeisenbank“ vertreten durch Sabine Meyer. 64 Kinder vergnügten sich beim Vogelschießen, Kegeln, Klettern und dem Ballonwettbewerb. Kleine und große Preise wurden dank der Sponsoren Agrartechnik Vertrieb Sachsen GmbH, Raiffeisenbank, Architekturbüro Partzsch, Bäckerei Boelzig und Firma Trockenbau Tennert reichlich verteilt.

Unmittelbar in die Vorbereitung einbezogen, sind fast alle Frauen von Niederebersbach. Jedes Jahr werden Bögen mit Eichenlaub und Blumen gewickelt. Diese sind festliches Beiwerk zum Umzug und schmücken den Festplatz. Damit das kleine Dorf-fest nicht nur ein Höhepunkt für die Männer ist, hat das Vorbereitungsteam zum zweiten Mal eine Modenschau vorbereitet. Dieses Mal stand die Vorführung unter dem Motto: Ebersbacher Hochzeitsmoden. 25 Frauen stellten ihre Brautkleider, Silberhochzeitskleider und Verlobungskleider zur Verfügung. 5 Gehröcke und feine Anzüge kamen hinzu. Alles aus den Jahren 1935 bis 1992. Mit dem getanzten Hochzeits-

marsch unserer Jazztanzgruppe begann der Reigen. Historische Zeitdokumente auf Tafeln und Tischen waren auf der Bühne ausgestellt. Ein Stubenwagen von 1850 war das älteste und schönste Stück. Unsere Mannequins und Dressmans, alles Jugendliche und Kinder aus dem Ort zeigten gekonnt die vielen schönen Modelle. Dank der Unterstützung unserer Friseurmeisterin Gabi Richter und Sohn Stefan hatten auch die Bräute fachmännischen und meist den originalen Brautschmuck bzw. Schleier. 40 schöne Minuten mit festlicher Mode, mit vielen Informationen über Traditionen der Hochzeiten in alten Zeiten auf dem Dorf waren für alle Zuschauer eine gelungene Überraschung.

H.T.

SV „Grün-Weiß“

Wichtig! Wichtig! Wichtig!

Liebe Mitglieder des
Sportvereins “Grün-Weiß”
Ebersbach e.V.

Wir laden Euch ganz herzlich am **Mittwoch, 20. September 2000 19.00 Uhr im MZG Ebersbach** zur Mitgliederversammlung mit folgender Tagesordnung ein:
• Weiterbau Sportlerheim
• Verschiedenes
Wir bitten die Teilnahme dringend zu ermöglichen!!!!

Der Vorstand



Für die zahlreichen Glückwünschen, die vielen schönen und sehr praktischen Geschenke anlässlich unseres **Schulanfanges** möchten wir uns, auch im Namen unserer Eltern, bei allen Verwandten, Bekannten und Freunden recht herzlich bedanken.

Belinda Adler
Henriette Dienewald
Susann Mai

Tom Kokisch
Linda Schaar

Beiersdorf, Lauterbach, Ermendorf, im August 2000

Für die anlässlich unserer

Schuleinführung

dargebrachten Glückwünsche und Geschenke möchten wir uns, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich bedanken.

Tobias Hähne
Sebastian Mattheß
Max Meißner
Moritz Meißner
Lisa Mißbach
Robin Przisambor
Martin Thiele
Felix Thomschke
Marie-Luise Weiß

Lisa Pady
Sarah Redmond
Christopher Schneider
Robert Tronicke



Ebersbach, August 2000

DRK-Blutspendedienst Sachsen

Nächste Blutspendeaktion

Wo: Grundschule Lauterbach
Wann: Donnerstag, 21.9.2000
von 14.30 Uhr – 18.30 Uhr



Bitte denken Sie daran, auch Sie könnten einmal dringend eine Blutkonserve benötigen!

10 Jahre
sehaar
RENOVIERUNG
• Fenster • Türen •
• Treppensanierung •

Anlässlich unseres Betriebsjubiläums möchten wir uns bei unserer Kundschaft, Bekannten und Freunden für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit ganz herzlich bedanken.

Ein Jubiläum muß gefeiert werden, dazu laden wir Sie am
Sonntag, den 24.09.2000 ab 10.00 Uhr
in unsere Geschäftsräume nach Beiersdorf recht herzlich ein.

Hopfenbachstraße 16 • 01561 Ebersbach/OT Beiersdorf
Telefon: 03 52 49/7 18 27 • Fax: 03 52 49/7 84 72

Kartoffelverkauf 2000

auf dem ehemaligen Großmietenplatz, Nieder-Ebersbach
Hohndorfer Str. 8

Verkauf von Speisekartoffeln

als unsortierte und sortierte Ware

ab September : Montag - Freitag 13.00 - 17.00 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr

Kartoffelkleingebinde (5 und 10 kg) sowie Futtermittel
für Ihre Kleintiere erhalten Sie täglich an unserer Tankstelle.



Agrargenossenschaft Ebersbach e.G.
Hauptstraße 62, 01561 Ebersbach
Telefon: 03 52 08/81 111, Fax: -81110



Lutz Kölling

Heidestraße 4a • 01561 Bieberach

☎ (03 52 48) 84 30

Fax (03 52 48) 8 43 43

Unsere Dienstleistungen
• Heizungs- und Sanitärinstallation
im Ein- und Mehrfamilienhausbereich
• Erstellen von Gas-, Öl- und Flüssig-
gasanlagen sowie für Festbrennstoffe

• Service, Wartung und Reparatur
an Heizungs- und Sanitäranlagen
• 24 Stunden Havarieservice
• Schornsteinsanierung
• Brennwertechnik

Fachbetrieb für:

- Heizung
- Sanitär
- Rohrleitungsbau



• Solartechnik
• Komplettbäder
• Klempnerarbeiten
• Klimatechnik

Radeburger Anzeiger-regional

Gebietsübergreifende Informationen und Bekanntmachungen



Extremsport

Am Gardasee war Zieleinlauf

Peter Preißinger aus Radeburg hat gemeinsam mit Michael Heinrich am härtesten Mountainbike-Rennen Europas vom 22.-29.7.00 teilgenommen. Am Ende der achttägigen Fahrt steckten beiden 650 Kilometer in den Beinen. Die 3. adidas BIKE Transalp Challenge führte von Mittenwald nach Riva del Garda. Insgesamt starteten 380 Teams, u.a. auch aus Canada und den USA. 77 Frauen und 683 Männer gingen an den Start. Als Rennen der Superlative zog die Tour auch Ole Einar Bjoerndalen an, der 1998 im Biathlon olympisches Gold holte.

Sieg für das Men @ Hill Team in Thüringen

Preißinger und Heinrich starteten zum Saisonabschluß am letzten Augustwochenende beim Super-8-Marathon in Frauenwald (Thüringen) – und gewannen. Die 86 km lange Strecke bei insgesamt 1500 zu bewältigenden Höhenmetern hat aus der Luft betrachtet die Form einer 8. Die Strecke hatte mit höherem und geringerem Schwierigkeitsgrad.



Peter Preißinger (li.) und Michael Heinrich beim Zieleinlauf in Riva del Garda am Gardasee

Tag der Sachsen

Die Velvet Devils waren dabei



Am Freitag, dem 1. September, hatten die Velvet Devils aus Radeburg nun doch ihren Auftritt beim Tag der Sachsen in Zwickau, nachdem sie beim Talentwettbewerb am selben Ort vor knapp einem halben Jahr die Qualifikation nur knapp verpaßt hatten. Mit dem Lied „Oops I Did It

Again“ von Brithney Spears begeisterten die vier Absolventinnen der Heinrich-Zille-Schule hunderte Zwickauer Jugendliche auf der JUMP-Freilichtbühne. Schade, daß strömender Regen eine noch größere Resonanz verhinderte.

Motiviertes Fachpersonal

(Landschaftsgärtner, Bauleute, Pflasterer, Baumaschinen - keine Anlernkräfte!) für interessante vielseitige Aufgaben im Garten- und Landschaftsbau gesucht.

Leistungsgerechte Entlohnung und Aufstiegschancen geboten.

Baustellen im Raum Dresden

Kontakt: Bergmann-Freianlagen, Volkersdorf, Telefon (03 52 07) 8 27 44

Sägeketten

alle gewünschten Maße lieferbar

Verkauf + Schleifservice

Firma Heinz Hauptmann

Radeburg - Untere Marktstr. 16

10 Jahre Radeburger Anzeiger

das mußte gefeiert werden



Zu den Gästen gehörten einheimische Gewerbetreibende und gute Kunden wie René Maul aus Steinbach (Bild unten, Mitte) ebenso wie Minister Dr. Geisler, der zum Ehrenkorrespondenten des Radeburger Anzeigers ernannt wurde



Wir freuen uns über Glückwünsche, Blumen, anerkennende Worte: Anke Neumann, Kristin Weigel, Michaela Ritter, Simone Richter (v.l.n.r. oben) und natürlich Monika und Klaus Kroemke



Da kam Freude auf: Schönfelds Bürgermeister Siegmund Dörschel wurde mit dem Titel „Ehrenkorrespondent“ des Blattes ausgezeichnet. Besonders tragenswert: das zugehörige T-Shirt



Politprominenz kommt am Radeburger Anzeiger nicht vorbei. Bundestagsabgeordneter Dr. Jork, Radebeul, überreicht Volker Partzsch aus Ebersbach den „Goldenen RAZ“ für die edelste Umsetzung eines Logos und noch einen für das raffinierteste Prospekt. Alles Produkte aus dem Hause w&k.

Bild links: Monika und Klaus Kroemke sowie Dr. Rainer Jork im „Stall“ der Dresdner Land Domäne

Naturschutz in der Region

Ein wiederhergestellter Kleinteich wird 5 Jahre alt

Im Europäischen Naturschutzjahr 1995 haben Mitglieder der Fachgruppe Ornithologie Großdittmannsdorf den verfallenen Kleinteich am Tannenbergs Volkersdorf wiederhergestellt. Wie die Bilanz nach fünf Jahren aussieht, berichteten Reinald Schrack und Horst Günther.

Reinald Schrack: Wasser ist Leben! Dieser Spruch bewahrheitet sich: Der wiederhergestellte Kleinteich ist eine Bereicherung für den Naturhaushalt, regt Erholungssuchende zum Halten und Beobachten an und wertet das Landschaftsbild auf. Wir erinnern daran, dass letztlich die erteilte Genehmigung der Familie Panicke die Wiederherstellung des Teiches ermöglichte. Dabei ging es von Anfang an um keinen Fischteich schlechthin, sondern um einen Teich, der ausschließlich wildlebenden Pflanzen und Tieren vorbehalten ist. Eine Informationsstafel am Teichufer macht darauf aufmerksam.

Horst Günther: Auch nach Bauabschluss erfolgt durch uns die Teichbetreuung in Abstimmung mit Familie Panicke. Zugleich wurde mit floristisch-faunistischen Erfassungen begonnen, die bis heute anhalten. Ziel ist die gründliche Dokumentation der schrittweisen Besiedelung eines neu angelegten Gewässers durch heimische Tiere und Pflanzen. Diese wollen wir auch den interessierten Bürgern bekannt machen. Vor wenigen Tagen brachten wir deshalb am Mühlteich Volkersdorf neue Anschauungstafeln an, die Tiere und Pflanzen der Feuchtwiesen und Steinrücken vorstellen. Dafür hat die Fachgruppe 1000,- DM ausgegeben.

Leben im und am Teich

Reinald Schrack: Im Volkersdorfer Kuppengebiet war bis Anfang der 1980er Jahre das gemeinsame Vorkommen von Kammmolch, Bergmolch und Teichmolch bekannt. Letzterer ist bereits im Kleinteich angetroffen. Weitere bemerkenswerte Arten, die

das Gewässer zum Laichen aufsuchen sind Grasfrosch und Erdkröte. Für das Abwandern der jungen Molche und Froschlurche wurde eine dichte dorn- und stachelbewehrte Hecke als Deckung, Schutz vor Sonne und Wind (Austrocknung!) und ersten Nahrungsraum nach Erreichen des Landlebensraumes angelegt. Von hier kann bei günstigen Witterungsverhältnissen die weitere Ausbreitung in die Agrarlandschaft erfolgen. Teichfrösche sind ganzjährig vertreten, während der farbenprächtige Eisvogel nur gelegentlich auf Nahrungssuche vorbeikommt. Das Teichufer bevölkern Ringelnattern, die auch gut schwimmen und tauchen sowie Blindschleichen und Zauneidechsen. Mehrere Wasserkäfer- und Libellenarten pflanzen sich fort, begünstigt durch die aufkommende Sumpf- und Unterwasservegetation. Darunter die Weidenjungfer, die ihre Eier in die Baumrinde ablegt. Die daraus geschlüpften Larven lassen sich ins Wasser fallen.

Nutzfische unerwünscht

Horst Günther: Diese mit Familie Panicke vereinbarte Regelung soll vor allem dem Schutz der Larven von Braun- und Grünfröschen, Molchen und Libellen dienen. Fische - auch Friedfische wie Karpfen, Schleie und Goldfische - sind Laich- und Larvenfresser von Amphibien (ausgenommen die langsam schwimmenden schwarzen Kaulquappen der Erdkröte). Untersuchungen ergaben, dass in wirtschaftlich genutzten Fischteichen 100% der Braunfrosch- und Molchlarven vor dem Verlassen des Wassers verzehrt werden. Der Besatzverzehr in wirtschaftlich unbedeutenden Kleingewässern (Teiche, Weiher und Gräben) minimiert den Fraßdruck auf Amphibienlarven und begünstigt die larvale Entwicklung/Metamorphose. Die Förderung der Lurche und Libellen unterstützt das Siedeln seltener Tiere der Gewässer, wie z.B.

Wasserspitzmaus, Zwergtaucher, Ringelnatter u.a. selten gewordenen und gefährdeter Arten. Diesem Zweck dient auch der mit Naturschutzfördermitteln des Freistaates Sachsen wiederhergestellte Teich. Eine Aufgabe, der sich auch ökologisch orientierte Anglerverbände und viele Gartenteichbesitzer widmen. Zahlreiche Wildfischarten gelten in wirtschaftlich genutzten Fischteichen als „Fischunkraut“ und sind in Sachsen aufgrund ihrer Seltenheit gefährdet. Auch zum Schutz solcher Arten sind Konkurrenzarme, naturnahe Gewässer vorzuziehen, die insbesondere auf spezielle Lebensraumsprüche gefährdeter Tierarten abstellen.

Reinald Schrack: Übrigens dient auch der als flächenhaftes Naturdenkmal 1995 ausgewiesene „Schelsteich Weixdorf“ diesem Artenschutzanliegen. Es ist das Verdienst der Fachgruppe, dass seinerzeit das Projekt zur Trockenlegung der Wiesen in der Schelsaue einschließlich des Schelsteiches geändert wurde. Das Feuchtgebiet in der Schelsaue Weixdorf weist heute eine herausragende Artenausstattung auf.

Abgestorbene Feld-Ulme als Weißstorch-Horstunterlage

Besonderen Wert legen wir auf die „natürliche Wiederbesiedelung“ durch standortheimische Tiere und Pflanzen ohne menschliches Zutun! Das unkontrollierte Einbringen von Tieren und Pflanzen ist nicht nur eine Faunen- bzw. Florenfälschung, sondern sogar schädlich, weil das Hinzufügen neuer Arten auf Kosten standortheimischer Arten geht. Aus der Konkurrenz um die nur begrenzt zur Verfügung stehende Nahrung, Verstecke usw. und dem daraus erwachsenden Stress entspringen vielfältige Störungen, die letztlich durch menschliche Unbedachtsamkeit ausgelöst werden. Die Natur ist kein Zoo und ihre Geschöpfe keine Haustiere, die unserer steten Fürsorge bedürfen. Eine zentrale Aufgabe ist vielmehr die Bewahrung, Wiederherstellung und der Schutz der Vorkommens- und Vermehrungsstätten wildlebender geschützter Tiere und Pflanzen.

Reinald Schrack: Hier wurden

gleich zwei Artenschutzmaßnahmen zusammen verwirklicht: Der Abgang der hoch- und dickstämmigen Feld-Ulme hat uns dazu veranlasst, sie als Totholzstamm zu bewahren, weil sich unter den mehr als 1435 im Volkersdorfer Kuppengebiet festgestellten Käferarten viele seltene Käfer befinden, die Totholz bewohnen. Eine wirtschaftliche Verwertung (z.B. als Brennholz) dieses selten vorkommenden „Ulmen-Käferholzes“ kann aus Naturschutzsicht nicht belanglos sein. Gemeinsam mit Familie Panicke wurde deshalb die Anbringung einer Weißstorch-Horstunterlage durch Günter Opitz aus Ottendorf-Okrilla als sinnvoller Beitrag zum Artenschutz gesehen.

Horst Günther: Im LSG „Moritzburger Kleinkuppenlandschaft“ schreiten die meisten Brutpaare des Weißstorches im Landkreis Meißen zur Brut. Damit keine Nahrungskonkurrenz zwischen den Horstpaaren auftritt, darf jedoch die Horstdichte nicht zu groß sein. Günter Opitz, der die Weißstorchentwicklung in der Region akribisch verfolgt, sieht am Kleinteich am Tannenbergs keine Probleme. Zumal das Umland durch Herrn Panicke (Ackerbau) und die Lorenz & John GbR (Mutterkuhhaltung) mit Umsicht und Bedacht natur- und landschaftsschutzgerecht bewirtschaftet wird. Damit zeigt sich ein weiteres Mal, dass ein enges Zusammengehen von Landwirten, Waldbesitzern, Jägern und Anglern zum Biotop- und Artenschutz beiträgt. Gestörte Verhältnisse zwischen ihnen können den Tieren und Pflanzen sowie deren Lebensstätten schaden und die Erlebarkeit der Natur (Naturbeobachtungen) und Landschaft (Landschaftsbild) für Erholungssuchende vermindern. Durch (oft unbewusstes!) falsches menschliches Handeln schaden wir letztlich den schutzbedürftigen Tieren und Pflanzen, die Teil unserer Kulturlandschaft und wegen ihrer selbst schützenswert sind. Die Mitglieder der Fachgruppe Ornithologie Großdittmannsdorf stehen deshalb den Landbewirtschaftern und -nutzern gern naturschutzfachlich beratend zur Seite.